

VORSCHLAGSLISTE

FÜR DAS BÜRGERBUDGET DER STADT STORKOW (MARK)
2023





NR.	VORSCHLAGSTITEL	GESCHÄTZTE KOSTEN
01.2023	STRASSE & FUSSWEG VON KREUZUNG REICHENWALDER STRASSE BIS KREISVERKEHR EDEKA (L23)	-
02.2023	FITNESS-PARK AN EINEM KINDERSPIELPLATZ	-
03.2023	BADEPLATTFORM AN DER BADESTELLE STORKOW KARLSLUST	-
04.2023	„TRIMM-DICH-PFAD“ IM STORKOWER KARLSLUSTER WALD AN DER MALERKIEFER	-
05.2023		-
06.2023		-
07.2023		
08.2023		
09.2023		
10.2023		
11.2023		
12.2023		
13.2023		
14.2023	ÖFFENTLICHER KLEINFELD-BASKETBALLPLATZ AUF DEM GELÄNDE DES FRIEDENSDORFES	-
12.2022	KLETTERFELSEN, HÜPFKISSEN & SLACKLINE FÜR KINDER- & JUGENDLICHE	-
13.2022	BAU EINER BOULEANLAGE (BOULODROME) EVTL. AUF DEM MARKTPLATZ	5.000,00 EUR
14.2022	TAG DER OFFENEN TÜR ALLER UNTERNEHMEN; VEREINE & DER ÖFFENTLICHEN EINRICHTUNGEN IN STORKOW	-
15.2022	SCHALLSCHUTZMAUER ZWISCHEN DER BLUMENSCHAUNE & DER LEEREN GRUNDSTÜCKE	-
16.2022	ÖFFENTLICHER PLATZ ZUM GRILLEN AM STRAND KARLSLUST	-
17.2022	RUNDWANDERWEG VON DEM LUCHWEG NACH PHILADELPHIA – ANSCHLUSSWEG AM KANAL ZWISCHEN STORKOW & PHILADELPHIA	-
18.2022	RUNDWANDERWEG UM DIE SALZWIESEN ZWISCHEN BAHNHOF, AUSSICHTSTURM & VOGELANGSIEDLUNG	-
19.2022	ERRICHTUNG EINER BARRIERE AUF DEM SALZWEG MIT DURCHLAß FÜR FUßGÄNGER & FAHRRADFÄHRER	3.500,00 EUR
20.2022	LAGERCONTAINER FÜR DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR IN KLEIN SCHAUEN	-

21.2022	EINGEZÄUNTES HUNDEAUSLAUFGEBIET FÜR TRAININGSMÖGLICHKEITEN & BADESTELLE	-
22.2022	ZEBRASTREIFEN ODER AMPEL AN DER ECKE FRITZ-REUTER-STR./KARL-MARX-STR. IN RICHTUNG EUROPASCHULE ZZGL. 100M HALTEVERBOT IN BEIDEN FAHRTRICHTUNGEN	-
23.2022	SANIERUNG DES STRANDES IN KARLSLUST	-
24.2022	ÖFFENTLICHER TRAININGS- & BEGEGNUNGSPLATZ FÜR HUNDE MIT FREILAUF & IN WASSERNÄHE SOWIE MIT SITZGELEGENHEITEN & HUNDETRAININGSGERÄTEN	-
25.2022	MÜLLEIMER FÜR HUNDEKOT – UMSTIEG VON PLASTIKBEUTEL AUF ALTERNATIV HUNDESCHAUFELN ODER PAPIERBEUTEL	-
26.2022	ERNEUERUNG DES STRANDBEREICHES IN KARLSLUST/BEFÜLLUNG MIT SAND DES BADESTRANDES IN KARLSLUST	-
27.2022	OFFENER BÜCHERSCHRANK ZUM KOSTENLOSEN AUSLEIHEN & TAUSCHEN VON BÜCHERN AUF DEM MARKTPLATZ	-
28.2022	WASSERSPIELPLATZ – BESTEHENDE SPIELPLÄTZE DURCH WASSERSPIELE ERWEITERN	-
29.2022	BEPFLANZUNG DES LIMSDORFER FRIEDHOFS AN DEN INNENSEITEN DER MAUER MIT PFLEGELEICHTEN, NICHT LAUB ABWERFENDEN, BÄUMEN ODER HECKEN	4.000,00 EUR
30.2022	AUFSTELLEN/ERRICHTEN EINES HOLZPAVILLONS VOR DEM FRIEDHOF LIMSDORF – ANALOG SITZGELEGENHEIT „KULTURKONSUM“	3.000,00 EUR
31.2022	AUFSTELLEN VON 3 BIS 4 HOLZBÄNKEN AUS HALBEN BAUMSTÄMMEN ENTLANG DES RADWEGES IN RICHTUNG BLOCKSBERG BIS ZUM WALDRAND BEI LIMSDORF	3.200,00 EUR
32.2022	BAU EINES KLEINEN SPORTPLATZES (SPIELFLÄCHE) IN DER WOHNIEDLUNG DER THEODOR-STORM-STRASSE	-
33.2022	GESCHWINDIGKEITSBEGRENZUNG IM BEREICH DER ERNST-THÄLMANN-STRASSE AUF 30 KM/H	-
34.2022	FUßGÄNGERSCHUTZWEG IM BEREICH DER ERNST-THÄLMANN-STRASSE BIS ZUM BAHNHOF	-
35.2022	EINGEZÄUNTER HUNDEAUSLAUF MIT AGILITY EINHEITEN WIE Z.B. EINEN TUNNEL, EINER WIPPE ODER EINEN SLALOM	-
36.2022	4 PAAR CARBON KINDERSKULL FÜR DEN VEREIN DER STORKOWER RUDER-VEREINIGUNG 1919 E.V.	2.000,00 EUR
37.2022	ERNEUERUNG BZW. BEFESTIGUNG DES FUß- & RADWEGES ZWISCHEN MÖLLENDORF ORTSAUSGANG & BEHRENSDORF ORTSEINGANG	-
38.2022	ERNEUERUNG BZW. BEFESTIGUNG DES FUß- & RADWEGES ZWISCHEN MÖLLENDORF ORTSAUSGANG & BEHRENSDORF ORTSEINGANG	-

39.2022	FAST FOOD RESTAURANT – FRNCHISENEHMER VON BURGER KING ZWISCHEN Q1 TANKSTELLE & ARAL TANKSTELLE ODER GEGENÜBER VON Q1 TANKSTELLE	-
39.2022	FAST FOOD RESTAURANT – FRNCHISENEHMER VON BURGER KING ZWISCHEN Q1 TANKSTELLE & ARAL TANKSTELLE ODER GEGENÜBER VON Q1 TANKSTELLE	-
40.2022	TURMFALKEN-WEBCAM AUF DEM WASSERTURM IN KEHRIGK	500,00 EUR
41.2022	BEPFLANZUNG STÄDTISCHER FLÄCHEN MIT EINHEIMISCHEN BÄUMEN Z.B. RUDOLF-BREITSCHIED-STRASSE, ERNST-THÄLMANN-STRASSE, FÜRSTENWALDER STRASSE & WEITERE	-
42.2022	BLUMENWIESEN FÜR INSEKTEN AUF ALLEN STÄDTISCHEN BANKETTEN ODER STRAßENBEGLEITENDEN FLÄCHEN	-
43.2022	BLÜHWIESEN IN STORKOWER GÄRTEN MIT KOSTENLOSEN SAATGUT AN ALLE HAUSHALTE	5.000,00 EUR
44.2022	GLASCONTAINER UNTERIRDISCH INSTALLIEREN	-
45.2022	KOSTENLOSER RUFBUS	-
46.2022	TOLLE & DAUERHAFT SCHÖNE SITZMÖBEL AM MARKT Z.B. LIEGEBÄNKE IN GRUPPEN	-
47.2022	MEHRGENERATIONENSPIEL- & SPORTPLATZ AN WANDERWEGEN, BADESTELLEN ODER AUSFLUGSPUNKTEN – ANALOG STADTPARK FÜRSTENWALDE	-
48.2022	DACHBEGRÜNUNG DER BUSHALTESTELLEN IM STADTBEREICH	-
49.2022	BETONTISCHTENNISPLATTE IM THEODOR-STORM-VIERTEL ODER IN DER THEODOR-FONTANE STRASSE	-
50.2022	INFOABENDE ZU MEDIENERZIEHUNG ALS ELTERNABENDE ODER VORTRAGSREIHE	200,00 EUR
51.2022	2 BIS 3 LIEGEBÄNKE/RELAXBÄNKE FÜR DIE BADEWIESE IN GÖRSDORF	5.000,00 EUR
52.2022	MATERIAL FÜR DAS KUTSCHENHÄUSCHEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR IN ALT STAHNSDORF	1.600,00 EUR
53.2022	MOBILER BLITZER IN DER HEINRICH-HEINE-STRASSE	50.000,00 EUR
54.2022	STRASSENBELEUCHTUNG FÜR DIE STRASSE AM KANAL IM BEREICH „ROSENGARTEN“ BIS ZUM DAMILIGEN JUGENDCLUB	-
55.2022	ERRICHTUNG VON STORCHENNESTERN IN DER STADT & DEN ORTSTEILEN SOWIE INSTALLATION VON STORCHEN-WEBCAM'S AN EINZELNEN STANDORTEN	17.360,00 EUR
56.2022	NACHBARSCHAFTSGARTEN ZUM VERWEILEN, ZUSAMMENKOMMEN & GEMEINSCHAFTLICHEN GÄRTNERN IM FRIEDENSDORF STORKOW	10.000,00 EUR
57.2022	NÄHWERKSTATT ZUR DURCHFÜHRUNG VON WORKSHOPS IM FRIEDENSDORF STORKOW	4.000,00 EUR
58.2022	BEGRÜNTER CAMPER/BUS ALS BÜCHERZELLEN MIT KINDERBUCHHECKE/SPIELTAUSCHECKE IM FRIEDENSDORF STORKOW	3.000,00 EUR

59.2022	GESTALTUNG & ERWEITERUNG DER OUTDOOR FITNESSGERÄTE IM FRIEDENSDORF STORKOW	20.000,00 EUR
60.2022	TRIMM-DICH-PFAD MIT VERSCHIEDENEN STATIONEN AN LAUFSTRECKEN Z.B. AN DER DÜNE	-
61.2022	PFLASTERAUSTAUSCH VOR DEM EINGANG ZUM RATHAUS	-
62.2022	MATERIAL FÜR DAS SPRITZENHAUS DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR IN ALT STAHNSDORF	1.600,00 EUR
63.2022	AUSLAUFGEBIET FÜR HUNDE OHNE LEINENZWANG	-
64.2022	ANLEGEN VON FAHRBAHNSCHWELLEN AN RELEVANTEN STELLEN IN KÜCHENSEE	2.000,00 EUR
65.2022	GESCHWINDIGKEITSBEGRENZUNG FÜR EINE SEITENSTRAÙE DER GROÙ SCHAUENER STRAÙE ZWISCHEN DEN GRUNDSTÜCKEN NR. 91 & NR. 65	-
66.2022	AUSBAU DES FUÙ- & FAHRRADWEGES IN DER GROÙ SCHAUENER STRAÙE B246	-
67.2022	GESTALTUNG DER AUÙENFASSADE DES BUSWARTEHÄUSCHEN'S IN GROÙ EICHHOLZ	3.738,00 EUR
68.2022	BEPFLANZUNG MIT STRÄUCHERN & BÄUMEN IM INNENHOF DER THEODOR-STORM-STRAÙE	-
69.2022	BÄNKE ZUM SITZEN IN DER THEODOR-STORM-STRAÙE	-
70.2022	WASSERANSCHLUSS ZUM BEWÄSSERN MIT SICHERHEITSSCHLOSS IN DER THEODOR-STORM-STRAÙE	-
71.2022	MÄHBALKEN O.Ä. UM DAS NATÜRLICHE ÖKOSYSTEM WIEDERHERZUSTELLEN IN DER THEODOR-STORM-STRAÙE	-
72.2022	BIENENWEIDEN AN ALLEN ORTEN – GRÜNFLÄCHEN STEHEN LASSEN	-
73.2022	OFFIZIELLER GRILLPLATZ AUF DER FESTWIESE	-
74.2022	AUFSTELLEN VON MÜLLBEHÄLTERN & BÄNKEN AN DER SEEPROMENADE	2.000,00 EUR
75.2022	GESTALTUNG UM DEN AUSSICHTSTURM AM SCHAPOLOWWEG – WETTERSCHUTZHÜTTE, INFO-TAFELN, ABFALLBEHÄLTERN & SITZGELEGENHEITEN	6.000,00 EUR
76.2022	EINGEZÄUNTER HUNDESTRAND AM KARLSLUSTER BADESTRAND	-
77.2022	EIN OUTDOOR-WORKOUT-KLETTERGERÜST FÜR JUGENDLICHE & ERWACHSENE AN DER SEEPROMENADE	-
78.2022	KLEINER SPIELPLATZ MIT BUDELKISTE FÜR DIE KINDER IM „GROÙRAUM BAHNHOF STORKOW“ – KLEINER PARK NAHE BAHNHOF ECKE GRASNICKSTRASSE/BAHNHOFSSALLEE	5.000,00 EUR

01.2023	STRASSE & FUSSWEG VON KREUZUNG REICHENWALDER STRASSE BIS KREISVERKEHR EDEKA (L23)
BESCHREIBUNG: Straße und Fußweg zwischen Reichenwalder Str. + Ecke-Kreisel	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME: Gemäß der Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe d) ist der Vorschlag gültig und wird zur Abstimmung gestellt, wenn er die Höhe von maximal 5.000 EUR je Einzelmaßnahme nicht überschreitet. Die Durchführung zur Erneuerung bzw. Befestigung des Straßen- und Fußweges würde mehr als 5.000 EUR betragen. Des Weiteren liegt die Voraussetzung der Zuständigkeit nach Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b) der Bürgerbudgetrichtlinie nicht bei der Stadt Storkow (Mark) und diese kann über die Fläche nicht frei verfügen. Die Zuständigkeit, des vorgeschlagenen Bereiches, liegt beim Landkreis Oder-Spree.	
ZULASSUNG: NEIN	
Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe d), Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)	

02.2023	FITNESS-PARK AN EINEM KINDERSPIELPLATZ
BESCHREIBUNG: Ein Fitness-Park an einem Kinderspielplatz (siehe Neutrebbin o.ä.).	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME: Vorschläge, die bereits im Haushaltsplan der Stadt Storkow (Mark) oder in den Wirtschaftsplänen der Eigengesellschaften veranschlagt sind, finden keine Berücksichtigung. Der von Ihnen eingereichte Vorschlag ist bereits im Haushaltsplan zu der Maßnahme „Strand für Alle“ in Storkow Karlslust eingeplant. Zu dem Vorhaben „Strand für Alle“ sind die verschiedensten Betätigungsmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und älteren Menschen sowie eine Sanierung des Strandes vorgesehen.	
ZULASSUNG: NEIN	
Punkt 5. Abs. 7	

03.2023

BADEPLATTFORM AN DER BADESTELLE IN STORKOW KARLSLUST

BESCHREIBUNG:

GESCHÄTZTE KOSTEN:

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

ZULASSUNG:

04.2023	„TRIMM-DICH-PFAD“ IM STORKOWER KARLSLUSTER WALD AN DER MALERKIEFER
<p>BESCHREIBUNG:</p> <p>Ein „Trimm-Dich-Pfad“ z.B. im Karlsru Wald mit Ziel/Start an der Malerkiefer mit mehreren Stationen für sportliche Übungen, einfachen Geräten und einer Beschilderung. Das Projekt könnte von Schülern ausgearbeitet und mit handwerklicher Hilfe sogar umgesetzt werden. Der „Trimm-Dich-Pfad“ könnte von Storkowern und Touristen genutzt und mit einfachen Mitteln umgesetzt werden.</p>	
<p>GESCHÄTZTE KOSTEN: ---</p>	
<p>PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:</p> <p>Die Zuständigkeit der Fläche liegt nicht bei der Stadt Storkow (Mark). Die Umsetzung der Maßnahme muss der Stadt Storkow (Mark) zugeordnet werden können. Die Fläche auf der sich die Malerkiefer befindet ist im Privatbesitz und die Stadt Storkow (Mark) kann über die Fläche nicht frei verfügen. Jedoch ist die Errichtung des „Trimm-Dich-Pfades“ bereits bei dem Vorhaben „Strand für Alle“ in Storkow Karlslust mit den verschiedensten Betätigungsmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und älteren Menschen sowie eine Sanierung des Strandes vorgesehen.</p>	
<p>ZULASSUNG: NEIN</p>	
<p>Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)</p>	

05.2023	
----------------	--

BESCHREIBUNG:

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

ZULASSUNG: NEIN

06.2023

BESCHREIBUNG:

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

ZULASSUNG: NEIN

07.2023

BESCHREIBUNG:

Hallo, zwei Vorschläge die, die Bibliothek betreffen: 1. Fremdsprachige Bücher für die Menschen mit Migrationshintergrund. Ich kenne die Problematik aus meiner Familie. Es ist unwahrscheinlich schwer, Bücher in der Muttersprache zu bekommen bzw. sehr preisintensiv. Definitiv fühlt man sich willkommener, wenn man nicht das Gefühl hat, assimiliert anstatt integriert zu werden. Literatur hilft! Welche genauen Sprachen benötigt werden, können die Einrichtungen, die am meisten mit den Migranten zu tun haben am besten bestimmen (Johanniter, Friedensdorf, etc.) Außerdem würde ein solches Angebot ein neues Klientel ansprechen!

2. Die Toni-Box ist aus den Kinderzimmern junger Familien nicht mehr weg zu denken. Die Box mit den kleinen Hörfiguren erfreut sich wirklich großer Beliebtheit. Leider kosten die fertigen Toni-Figuren im Schnitt zwischen 12 € und 17 €. Nicht jeder hat die Möglichkeit immer wieder neue Toni-Figuren zu kaufen. Auch auf dem Gebrauchtmarkt verlieren sie nicht wirklich an Wert. In Berliner Bibliotheken können Toni-Figuren ausgeliehen werden. Das macht Sinn, denn die Kleinen hören die Geschichten ein paar Mal und wollen dann etwas Neues.

Für den Vorschlag Nr. 1. Fremdsprachige Bücher für die Menschen mit Migrationshintergrund zum Ausleihen in der Bibliothek sollten 1500 € ausreichend sein. Der Vorschlag Nr.2 Toni-Figuren für die Toni-Box zum Ausleihen in der Bibliothek könnte mit 15 Toni-Figuren aufgenommen werden und würde ca. 300 € kosten.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 1.500,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Ein eingereichter Vorschlag muss realisierbar und umsetzbar sein. Eine fremdsprachige Literatur ist bereits, wenn auch im geringen Umfang, in der Bibliothek der Stadt Storkow (Mark) vorhanden. Die Anschaffung eines größeren Repertoires ist aus Gründen der Nachfrage und des Platzes nicht möglich und ist somit nicht realisier- oder umsetzbar. Die Stellungnahme zu den Vorschlag Nr. 2 ist im nachfolgenden aufgeführt.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe e)

07.2023

BESCHREIBUNG:

Hallo, zwei Vorschläge die, die Bibliothek betreffen: 1. Fremdsprachige Bücher für die Menschen mit Migrationshintergrund. Ich kenne die Problematik aus meiner Familie. Es ist unwahrscheinlich schwer Bücher in der Muttersprache zu bekommen bzw. sehr Preisintensiv. Definitiv fühlt man sich willkommener, wenn man nicht das Gefühl hat assimiliert, anstatt integriert zu werden. Literatur hilft! Welche genauen Sprachen benötigt werden, können die Einrichtungen, die am meisten mit den Migranten zu tun haben am besten bestimmen (Johanniter, Friedensdorf, etc.) Außerdem würde ein solches Angebot eine neue Klientel ansprechen!

2. Die Toni-Box ist aus den Kinderzimmern junger Familien nicht mehr weg zu denken. Die Box mit den kleinen Hörfiguren erfreut sich wirklich großer Beliebtheit. Leider kosten die fertigen Toni-Figuren im Schnitt zwischen 12 € und 17 €. Nicht jeder hat die Möglichkeit immer wieder neue Toni-Figuren zu kaufen. Auch auf dem Gebrauchtmarkt verlieren sie nicht wirklich an Wert. In Berliner Bibliotheken können Toni-Figuren ausgeliehen werden. Das macht Sinn, denn die Kleinen hören die Geschichten ein paar Mal und wollen dann etwas Neues.

Für den Vorschlag Nr. 1. Fremdsprachige Bücher für die Menschen mit Migrationshintergrund zum Ausleihen in der Bibliothek sollten 1500 € ausreichend sein. Der Vorschlag Nr.2 Toni-Figuren für die Toni-Box zum Ausleihen in der Bibliothek könnte mit 15 Toni-Figuren aufgenommen werden und würde ca. 300 € kosten.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 800,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Das zuständige Fachamt hat eine sachliche Strukturierung des Vorschlages vorgenommen und ihn um fünf Toni-Boxen und zwanzig Toni-Figuren zum Ausleihen in der Bibliothek erweitert. Die Toni-Figuren ohne Toni-Boxen zu beschaffen und zum Ausleihen bereitzustellen, würde sozial benachteiligte Familien ausschließen. Nach Rücksprache mit dem Fachamt würden sich die Anschaffungskosten auf etwa 800,00 EUR belaufen.

ZULASSUNG: JA**08.2023****FOTOFIX/SELFIEBOX FÜR DEN BÜRGHOF****BESCHREIBUNG:**

Hallo Ich fände einen Fotofix für den Burghof eine lustige und zeitgemäße Investition. Passbildstreifen mit Storkow Logo als Erinnerung an einen schönen Abend, Urlaub oder Besuch der Stadt und der Burg. Fotofix kann man mieten, wie hoch die Kosten sind kann ich leider nicht sagen. Ich habe selbst einige der lustigen Streifen in meiner Erinnerungskiste. Echte Fotos und nicht nur auf der SD Karte des Handys .

GESCHÄTZTE KOSTEN: 6.000,00 EUR**PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:**

Nach Prüfung des zuständigen Fachamtes wurde der Vorschlag zur Abstimmung zugelassen. Die Kosten hierfür würden sich auf etwa 6.000,00 EUR mit geringen Folgekosten belaufen. Die Kosteneinschätzung wurde von der/dem EinreicherIn des Vorschlages nicht angegeben. Für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) sind die Anschaffungskosten nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen.

ZULASSUNG: JA**09.2023**

BESCHREIBUNG:

Spielplatz im Storm-Viertel

- Sandkasten erneuern
- Balanciermöglichkeiten
- Klettergerüste
- Rutschen
- Wasserspiele
- Wippe
- Sitzmöglichkeiten

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Zuständigkeit der Fläche im Storm-Viertel liegt bei der Storkower Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH. Die Stadt Storkow (Mark) kann über diese Fläche nicht frei verfügen. Die Zuständigkeit für die Umsetzung muss der Stadt Storkow (Mark) zuordenbar sein.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)

10.2023

BESCHREIBUNG:

Ein Bücherschrank aus einer alten Telefonzelle oder ähnlichen.

Standort Markt oder Burg

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Der Bedarf an Ausgabe von Büchermaterial auf der Burg ist bereits schon gegeben und durch die Bibliothek der Stadt Storkow (Mark) abgedeckt. Damit hat die Stadtverwaltung diesbezüglich eine sachliche Strukturierung des eingereichten Vorschlages vorgenommen und somit abgelehnt.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 6 Buchstabe c)

11.2023

BESCHREIBUNG:

Ein Bücherschrank aus einer alten Telefonzelle oder ähnlichen.

Standort: Markt oder Burg

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Prüfung des Vorschlages vom zuständigen Fachamt hat ergeben, dass der angegebene Standort in einem Denkmalschutzbereich gelegen ist und einer Genehmigung bzw. Erlaubnis bei der zuständigen Denkmalbehörde bedarf. Hierbei ist das (Landes-) Denkmalschutzgesetz zu beachten. Innerhalb des Denkmalbereiches sind alle Maßnahmen genehmigungspflichtig, die das historische Erscheinungsbild beeinflussen. Für eine denkmalrechtliche Genehmigung bedarf es darüber hinaus detailliertere Angaben bzw. Planung des Vorschlags und müssen als Gesamtkonzept beschlossen werden. Daran anschließend kann erst eine denkmalrechtliche Erlaubnis beantragt werden. Des Weiteren darf die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR nicht überschritten werden. Die Planungs- und Umsetzungskosten für das Gesamtkonzept zum Standort Markt würden das maximale Budget überschreiten.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1 und Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe g)

12.2023

BESCHREIBUNG:

„Anlegen eines Fußballplatzes.“ Die Kinder spielen meist Fußball, aber leider unter dem Balkon! Gibt ihnen einen Platz wo sie sich richtig beschäftigen können, ohne jemand die Ruhe und die Entspannung zu rauben. WBG Storkow wurde wegen der Lärmbelästigung schon informiert! Die Kinder müssen für eine sportliche Betätigung einen Platz haben! Es Nervt, wenn sie unter den Balkon Fußball spielen! Gegenüber dem Fußballplatz (Sportplatz) ist eine Freifläche, die für die Kids als Fußballplatz zur Verfügung gestellt werden könnte! Es muss nur Rasen gemäht und eine paar Pfähle für die Tore aufgestellt werden!

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Zuständigkeit der Fläche gegenüber dem Sportplatz ist im Privatbesitz und die Stadt Storkow (Mark) kann über die Fläche nicht frei verfügen. Die Zuständigkeit für die Umsetzung muss der Stadt Storkow (Mark) zuordenbar sein. Der eingereichte Vorschlag ist bereits im Haushaltsplan zu dem Vorhaben „Strand für Alle“ mit den verschiedensten Betätigungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche eingeplant.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b) und Punkt 5. Abs. 7

13.2023

BESCHREIBUNG:

Einen Zebrastreifen evtl. mit Signalanlage wegen erhöhtem LKW-Verkehr zum Überqueren der B246 Beeskower Chaussee/Wochowseer Weg dringend notwendig, da angrenzendes Wohngebiet, fehlender Bürgersteig auf der Seite des Vogelsang-Viertels, viel Fußgängerverkehr vor allem mit Kindern auf Grund der Kinderärztin, Schule und Kita. Bitte um Prüfung der Zuständigkeit. Vielen lieben Dank!

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Der Zuständigkeitsbereich liegt nicht bei der Stadt Storkow (Mark). Die Anordnung von Verkehrszeichen, Signalanlagen und Markierungen obliegt ausschließlich dem Zuständigkeitsbereich des Straßenverkehrsamtes. Der Vorschlag wurde an das zuständige Fachamt übergeben, um einen Antrag auf eine verkehrsrechtliche Anordnung beim Straßenverkehrsamt in dem vorgeschlagenen Bereich zu stellen.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)

14.2023

ÖFFENTLICHER KLEINFELD-BASKETBALLPLATZ AUF DEM GELÄNDE DES FRIEDENSDORFES

BESCHREIBUNG:

Den vorhandenen, öffentlichen Kleinfeld-Basketballplatz auf dem Gelände des Friedensdorfes zu ertüchtigen und für den Vereins- und Freizeitsport zu modernisieren in dem eine Tartan- oder andere geeignete Spielfläche auf dem Platz aufgezogen wird. Der Platz im jetzigen Zustand ist nur sehr bedingt tauglich. Der Fokus des Ball-Vereinsports liegt in Storkow bei Fußball im SSC. Eine öffentliche bzw. für Freizeitsportler zugängliche Basketballfläche in Storkow nicht. Eventuell werden so weitere Bürger*innen für andere Sportarten begeistert. Eventuell in Kombination mit einer Boccia-Anlage. Das war bereits unberücksichtigter Vorschlag aus dem letzten Jahr. Bürger*innen und Schüler*innen aus der Umgebung (Storm-Viertel, Schule, Hubertushöhe) werden ggf. animiert den Platz zu nutzen (Entzerrung/Alternativangebot zum Sportplatz/Auslastung der Hallenbelegung). Der SSC hat vielleicht auch Interesse eine (Freizeit-)Basketball- oder Boccia-Abteilung zu betreuen. Vorteil ist, dass der Platz bereits existiert und nur ertüchtigt werden muss. Wir als interessierte Bürger*innen würden privat auch eine Spende als Zuschuss/Co-Finanzierung übernehmen oder zum Beispiel dem SSC und/oder dem Friedensdorf einen Trainingssatz Basketballbälle spenden.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Zuständigkeit der Fläche im Friedensdorf in Storkow liegt bei dem Verein Friedensdorf Storkow e.V. und die Stadt Storkow (Mark) kann über diese Fläche nicht frei verfügen. Die Zuständigkeit ist dem Friedensdorf Storkow e.V. zuordenbar, da dieser der Erbbaupächter ist. Der Erbbaupächter ist dem Grundstückseigentümer gleichzusetzen. Somit ist das betroffene Grundstück wie ein privates Grundstück zu behandeln und unterliegt somit nicht in der Verfügungsgewalt der Stadt Storkow (Mark). Dementsprechend kommt der Vorschlag auch nicht der Allgemeinheit zu Gute und ist nicht öffentlich zugänglich. Die Entscheidung über eine Finanzierung bzw. Durchführung liegt ausschließlich beim Friedensdorf Storkow e.V. Alle eingereichten Vorschläge die den Bereich Friedensdorf betreffen, wurden an den Verein Friedensdorf Storkow e.V. zur Kenntnisnahme weitergeleitet.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b) und f)

15.2023

BESCHREIBUNG:

Bau einer Bouleanlage (Boulodrome) evtl. auf dem Marktplatz. Treffpunkt zum Spiel für Jung und Alt – Generationsübergreifend. Kostenschätzung ca. 5.000 € und geringe Folgekosten.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 5.000,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

In dem Vorschlag wurden die Kosten mit 5.000,00 EUR angegeben und das zuständige Fachamt hat den Vorschlag auch in dieser Höhe zugelassen.

ZULASSUNG: JA

16.2023

BESCHREIBUNG:

Tag der offenen Tür bei allen Unternehmen/Firmen die in Storkow ortsansässig sind sowie bei den Vereinen und öffentlichen Einrichtungen. Wer soll dran teilnehmen?

- Alle ortsansässigen Firmen, die ihr Unternehmen und ihre Produkte vorstellen wollen (z.B. ASTOR, K&K, Softline, Bundeswehr, etc.).
- Alle ortsansässigen Vereine (z.B. SSC, Chor, Ruderverein, Segelverein, etc.).
- Alle öffentlichen Einrichtungen (z.B. Familientreff, Friedensdorf, Begegnungsstätte, Jugendclub, Kita, Bibliothek, Burg, Rathaus etc.).

Warum?

- Storkow ist eine stetig wachsende Stadt. Alle „Neubürger“ aber auch schon alt eingesessene können die Vielfalt von Storkow kennen lernen.
- Kennenlernen der Arbeitgeber für potenzielle Arbeitskräfte sowie deren Produkte.
- Viele Vereine suchen Mitglieder und Nachwuchs und könnten hier für sich werben.
Kennenlernen der öffentlichen Einrichtungen und Angebote in Storkow.

Wie kann so ein Tag der offenen Tür aussehen?

- Unternehmen, Vereine und öffentliche Einrichtungen könnten Führungen anbieten oder an Informationsständen, z.B. am Markt, für sich und ihre Produkte bzw. Dienstleistungen aufmerksam machen.
- Bühnenprogramm mit Vorstellung der Teilnehmer und dem Hinweis auf mögliche Werksrundgänge, Angebote etc.
- Die Stadt Storkow könnte die Stände am Markt zur Verfügung stellen und die Bühne sowie die Flyer.

Vielleicht gibt es eine Art „Shuttle Bus“ zu den einzelnen Stationen.☒

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR darf nicht überschritten werden. Die Kosten zur Durchführung zu einem Tag der offenen Tür mit Bühne inkl. Programm, Werbemittel wie Flyer oder Broschüren und zur Verfügung gestellte Stände auf dem Markt sowie einen Shuttle-Bus, würden mehr als 20.000 EUR betragen. Nach Rücksprache mit dem zuständigen Fachamt soll künftig ein Tag der offenen Tür für Unternehmen, Vereinen und öffentlichen Einrichtungen in Storkow außerhalb des Bürgerbudgets realisiert werden. Der Vorschlag wird in den zukünftigen Haushaltsplan aufgenommen und besprochen.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1

17.2023

BESCHREIBUNG:

Hallo. Auch wenn es wahrscheinlich das Budget sprengt, wäre eine Schallschutzmauer für das Stück zwischen Blumenscheune und der leeren Grundstücke eine lohnende Investition. Der immer mehr werdende Verkehr auf der maroden Straße ist eine Zumutung und definitiv auch abschreckend für potenzielle Käufer der noch leeren Grundstücke.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Das zuständige Fachamt teilte mit, dass eine Schallschutzmauer im Scheunenviertel nicht vorgesehen und durch einen Bebauungsplan an der Burgstraße nicht festgesetzt ist. Darüber hinaus liegt auch kein Lärmgutachten vor, um die Auswirkungen einer Lärmschutzwand auch für die gegenüberliegende Seite und des Umfeldes zu bewerten. Die Erstellung einer Schallschutzmauer und einer Lärmschutzwand mit Lärmgutachten des vorgeschlagenen Standortes würden mehr als 20.000 EUR betragen und das Bürgerbudget übersteigen. Die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR darf nicht überschritten werden.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1 und Punkt 5. Abs. 7

18.2022

ERWEITERUNG DER SERVICEZEITEN DES DALLI-BUSSES

BESCHREIBUNG:

Erhalt des Dalli-Bus-Service (hervorragende Ergänzung zu den übrigen ÖPNV). Wenn möglich Erweiterung der Servicezeiten.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Zuständigkeit der Bürgerbudgetrichtlinie liegt nicht bei der Stadt Storkow (Mark). Umgesetzt wird der „Dalli-Brandenbus“ im Auftrag des Landkreises Oder-Spree und des Landes Brandenburg von einem privaten Anbieter, dem Mobilitätsdienstleister MWM-Solutions GmbH. Der Vorschlag wurde an das Unternehmen der MWM-Solutions GmbH zur Kenntnisnahme weitergeleitet. Weitere Fragen oder persönliche Anliegen werden von montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr telefonisch unter 033678 - 128060, im Dalli-Laden in der Rudolf-Breitscheid-Straße 86 oder im Internet unter www.fahrdalli.de beantwortet. Die Bürgermeisterin teilte im Juni bei der Stadtverordnetenversammlung mit, dass im August 2022 ein Termin mit dem brandenburgischen Verkehrsminister und dem Landkreis stattfinden wird, bei dem die Stadt Storkow (Mark) ihren Willen bekunden wird, das Projekt weiterzuführen und auszubauen.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)

19.2023

BESCHREIBUNG:

Es fehlen kurze bis mittellange Rundwanderwege an der Stadtperipherie, insbesondere im Westen der Stadt. Es gibt den Luchweg nach Philadelphia. Schön wäre hier ein Anschlussweg am Kanal zwischen Storkow und Philadelphia (analog dem Treidelweg).

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Durchführung zum Ausbau des vorgeschlagenen Rundwanderweges beträgt mehr als 20.000 EUR und überschreitet die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR. Der Vorschlag wurde an das zuständige Fachamt zur Kenntnisnahme übergeben.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1

18.2022

BESCHREIBUNG:

Ein Rundweg um die Salzwiesen zwischen Bahnhof Aussichtsturm und Vogelsiedlung bietet sich an. Spaziergänge oder Wanderungen entlang der Straßen machen einfach keinen Spaß.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---**PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:**

Die vorgeschlagene Maßnahme ist wie der vorhergehende Vorschlag zu behandeln, da auch hier die Durchführung zum Ausbau des Rundwanderweges mehr als 20.000 EUR kosten würde und die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR damit überschritten wäre. Das Fachamt wurde auch hier über den eingereichten Vorschlag in Kenntnis gesetzt.

ZULASSUNG: NEIN

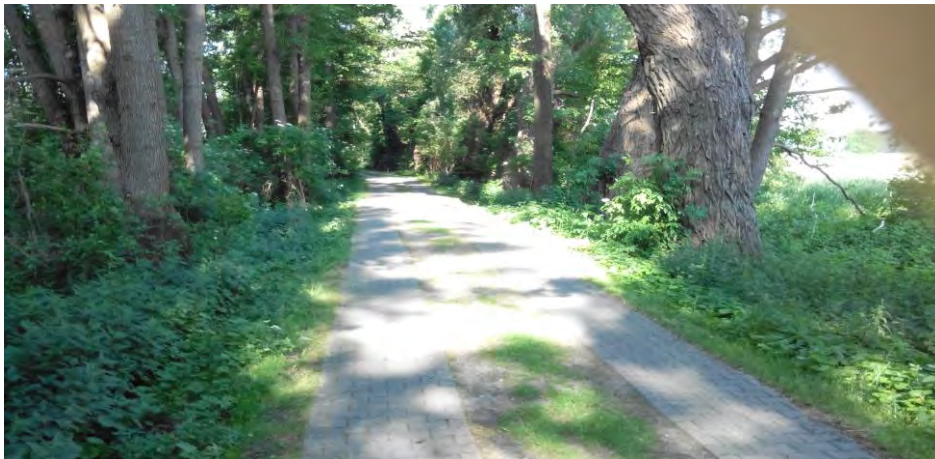
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1

,19.2022

ERRICHTUNG EINER BARRIERE AUF DEM SALZWEG MIT DURCHLAß FÜR FUßGÄNGER UND FAHRRADFAHRER

BESCHREIBUNG:

Der Salzweg liegt im Naturpark Dahme-Heideseen und ist nur für Fußgänger/Radfahrer sowie für den Forst- und Landwirtschaftlichen Verkehr zugelassen. Leider wird der Salzweg ständig von Kraftfahrzeugen befahren. Wie selbst erlebt, wird dabei auch auf Fußgänger keine Rücksicht genommen. Die Barriere könnte in der gleichen Bauweise ausgeführt werden, wie im Wallweg. Sie sollte in der Mitte des Salzweges errichtet werden. Der Standort sollte zwischen 2 Bäumen gewählt werden, um eine Umfahrung zu verhindern (siehe Foto als Beispiel). An beiden Endpunkten des Salzweges sollte das Verkehrszeichen „Sackgasse“ mit dem Hinweis „keine Wendemöglichkeit, videoüberwacht“ angebracht werden.

**GESCHÄTZTE KOSTEN: 3.500,00 EUR****PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:**

In dem Vorschlag wurden die Kosten mit 3.500,00 EUR angegeben und das zuständige Fachamt hat den Vorschlag auch in angegebener Höhe zugelassen. Die Kosteneinschätzung wurde von der/dem EinreicherIn des Vorschlages nicht angegeben. Für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) sind die Anschaffungskosten nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen. Des Weiteren weist das Fachamt daraufhin, dass in der Vergangenheit an dem vorgeschlagenen Standort die Barrieren mehrfach privat demontiert worden sind.

ZULASSUNG: JA**20.2022****LAGERCONTAINER FÜR DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR IN KLEIN SCHAUEN**

BESCHREIBUNG:

20.000 Euro sollen an die Freiwillige Feuerwehr Klein Schauen gehen, damit sie endlich den schon 2017 versprochenen Container erhalten. Es ist erbärmlich, dass keine 30.000,00 EUR für die Feuerwehr da sind, aber der ehemalige Wahlkampfhelfer 179.000,00 EUR als Geschenk bekommt.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Der eingereichte Vorschlag eines Lagercontainers für die Freiwillige Feuerwehr in Klein Schauen ist bereits im Haushaltsplan für das Jahr 2021 eingeplant.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 7. Abs. 3

21.2022

EINGEZÄUNTES HUNDEAUSLAUFGEBIET FÜR TRAININGSMÖGLICHKEITEN & BADESTELLE

BESCHREIBUNG:

Ich schlage ein eingezäuntes Hundeauslaufgebiet in Storkow vor, das auch einzelne Parzellen für Trainingsmöglichkeiten beinhaltet. Es könnte vielleicht auch eine Badestelle enthalten, da der Hundestrand in Storkow Karlslust nicht eingezäunt ist. Im Sommer wird es oft als Anlegestelle für kleinere Boote genutzt und zerbrochenes Glas gefunden. Es wäre für Badende und Hundehalter sicherer und alle hätten einen Platz zum Baden sowie Spielen mit den Hunden.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Einzäunung eines Hundeauslaufgebietes mit einzelnen Parzellen für Trainingsmöglichkeiten und einer Badestelle am Strand würde mehr als 20.000 EUR betragen und überschreitet somit die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR.

Die Prüfung vom zuständigen Fachamt hat ergeben, dass der angegebene Standort im Natur- und Umweltbereich liegt und es einer Genehmigung bzw. Erlaubnis bei der zuständigen Behörde bedarf, da die Einzäunung der Hundebadestelle bis zum Ende des Ufers und ein Stück in das Gewässer errichtet werden müsste. Da die Nachfrage eines Hundeauslaufgebietes enorm war, hat das Fachamt entschieden, für den Vorschlag einen geeigneten Standort außerhalb des Bürgerbudgets zu realisieren. Diesbezüglich wird der Vorschlag in künftige Planung aufgenommen und im Fachausschuss Bauen besprochen.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1

22.2022	ZEBRASTREIFEN ODER AMPEL AN DER ECKE FRITZ-REUTER-STR./KARL-MARX-STR. IN RICHTUNG EUROPASCHULE ZZGL. 100 M HALTEVERBOT IN BEIDEN FAHRTRICHTUNGEN
BESCHREIBUNG:	
<p>Mein Vorschlag wäre, einen Zebrastreifen oder eine Ampel an der Ecke Fritz-Reuter-Str./Karl-Marx-Str., um den Fußgängern, speziell den Kindern, den Übergang in Richtung Europaschule zu verbessern bzw. vereinfachen. Weiterhin als Unterstützung 100 Meter in beiden Fahrrichtungen absolutes Halteverbot machen.</p>	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
<p>Der Zuständigkeitsbereich liegt nicht bei der Stadt Storkow (Mark). Die Anordnung von Verkehrszeichen, Signalanlagen und Markierungen obliegt ausschließlich dem Zuständigkeitsbereich des Straßenverkehrsamtes. Der Vorschlag wurde an das Fachamt Bauen übergeben, um einen Antrag auf eine verkehrsrechtliche Anordnung beim Straßenverkehrsamt in dem vorgeschlagenen Bereich zu stellen.</p>	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)	

23.2022	SANIERUNG DES STRANDES IN KARLSLUST
BESCHREIBUNG:	
<p>Der Strand in Karlsruhlust sollte etwas saniert werden. Neuer Sand etc..</p>	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
<p>Der eingereichte Vorschlag einer Sanierung des Strandes Karlsruhlust ist bereits im Haushaltsplan zu der Maßnahme „Strand für Alle“ eingeplant. Im Haushaltsplan zu der genannten Maßnahme ist nicht nur die Sanierung des Strandes vorgesehen, sondern auch die verschiedensten Betätigungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche. Die Planungsarbeiten sind bereits abgeschlossen und durch die Stadtverordneten beschlossen worden.</p>	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 7	

24.2022

OFFENTLICHER TRAININGS- & BEGEGNUNGSPLATZ FÜR HUNDE MIT FREILAUF & IN WASSERNÄHE SOWIE MIT SITZGELEGENHEITEN & HUNDETRAININGSGERÄTEN

BESCHREIBUNG:

Wir sind eine Urlaubsregion mit vielen Hunden. Sozialisierte und trainierte Hunde sind gute Hunde. Ich wünsche mir einen öffentlichen Trainings- und Begegnungsplatz für Hunde. Ein eingezäunter- und unterteilter Bereich mit Raum für Freilauf, mit Sitzgelegenheiten und einem Gassi Weg. Der Bereich sollte mit einem Schild über klare Regeln und auch mit einer Spendenbox für die Erhaltung und Erweiterung, sowie in Wassernähe für Abkühlung der Hunde der auch Fußläufig erreichbar ist, ausgestattet sein. Mit klassischen Hundetrainingsgeräten wie Slalomposten, Hundewippe, Hochlaufsteg und Schrägsprungwand könnte so viel Raum für Begegnung geschaffen werden. Für Menschen und Hunde. Die Tiere dabei zentralisieren umso die anderen Wege zu entlasten. Flächen sind ja hinreichend vorhanden. Meines Erachtens ist der südwestliche Bereich des Storkower Sees, beginnend am Finkenweg bis zur Robert-Koch-Straße, entlang des Sees sinnvoll. Es können auch Grünflächen der Stadt Storkow (Mark) sein oder Flächen die verpachtet oder verkauft werden. Dort gibt es einen breiten Radius an ungenutztem, brachen Land gibt, welches Zentral und dennoch weit genug weg von Schulen, Kitas und anderem Trubel ist. Über den besten Platz in Wassernähe kann ich keine Auskunft geben. Es bedarf jedoch die Möglichkeit, dass der Bereich ein Außenbereich ist, der als Kreis fungiert in denen die Hunde ihre Kreise drehen können. Es ist praktisch, da es Platzsparend ist und der Kreisinnenbereich zum Toben, trainieren, sitzen und für einen Parcours genutzt werden kann.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Ein eingezäunter Hundeauslauf in Wassernähe inklusive Hundetrainingsgeräten und Sitzgelegenheiten würde mehr als 20.000 EUR betragen und überschreitet die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR. Das Bauamt hat diesbezüglich entschieden, für den Vorschlag einen geeigneten Standort außerhalb des Bürgerbudgets zu realisieren, da die Nachfrage der BürgerInnen von Storkow (Mark) sichtliche Beachtung fand. Der Vorschlag wird in die künftige Planung aufgenommen und im Fachausschuss Bauen besprochen.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1

25.2022	MÜLLEIMER FÜR HUNDEKOT – UMSTIEG VON PLASTIKBEUTEL AUF ALTERNATIV HUNDESCHAUFELN ODER PAPIERBEUTEL
BESCHREIBUNG:	
Der Verzicht auf Plastikbeutel für die Hundekot-Mülleimer und alternativ dazu, sollte der Bereich mit Hundeschaufeln oder Papierbeutel versehen werden.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Prüfung des Vorschlages durch das zuständige Fachamt hat ergeben, dass die vorhandenen Spender und die dazugehörigen kunststofffreien Tüten sowie die Hundeschaufeln ersetzt bzw. erneuert werden müssten. Die Anschaffungskosten würden hier über der maximalen Höhe des vorgegebenen Bürgerbudgets von 20.000 EUR liegen.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1	

26.2022	ERNEUERUNG DES STRANDBEREICHES IN KARLSLUST/BEFÜLLUNG MIT SAND DES BADESTRANDES IN KARLSLUST
BESCHREIBUNG:	
Der Badestrand in Storkow Karlslust benötigt dringend eine Erneuerung des gesamten Strandbereiches. Auffüllen mit entsprechenden Sand und alles neu planieren und herrichten. Die Maßnahme ist verhältnismäßig einfach und schnell zu realisieren und würde bestimmt auch nicht sehr kostenintensiv sein.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Erneuerung des Strandbereiches in Karlslust ist bereits im Haushaltsplan zu der Maßnahme „Strand für Alle“ eingeplant. Im Haushaltsplan zu der genannten Maßnahme ist nicht nur die Erneuerung des Strandes vorgesehen, sondern auch die Befüllung mit Sand des Badestrandes. Die Planungsarbeiten sind bereits abgeschlossen und durch die Stadtverordneten beschlossen worden.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 7	

27.2022

OFFENER BÜCHERSCHRANK ZUM KOSTENLOSEN AUSLEIHEN & TAUSCHEN VON BÜCHERN AUF DEM MARKTPLATZ

BESCHREIBUNG:

Ein Bücherschrank auf den Marktplatz in Storkow. Es sollte ein solider Schrank sein und nicht so unpraktische Telefonzellen. Ein Beispiel wäre der Bücherschrank in Hannover. Eine Person betreut den Schrank, d.h. sortiert z.B. die Ladenhüter aus.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Der angegebene Standort ist in einem Denkmalschutzbereich gelegen und bedarf einer Genehmigung bzw. Erlaubnis bei der zuständigen Denkmalbehörde. Hierbei ist das (Landes-) Denkmalschutzgesetz zu beachten. Innerhalb des Denkmalsbereiches sind alle Maßnahmen genehmigungspflichtig, die das historische Erscheinungsbild beeinflussen. Für eine denkmalrechtliche Genehmigung bedarf es darüber hinaus detailliertere Angaben bzw. Planung des Vorschlags und müssen als Gesamtkonzept beschlossen werden. Daran anschließend kann erst eine denkmalrechtliche Erlaubnis beantragt werden. Die Planungs- und Umsetzungskosten für das Gesamtkonzept zum Standort Markt würden die Höhe des maximalen Budgets von 20.000 EUR überschreiten.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1 und Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe g)

28.2022

WASSERSPIELPLATZ – BESTEHENDE SPIELPLÄTZE DURCH WASSERSPIELE ERWEITERN

BESCHREIBUNG:

Mein Vorschlag für das Bürgerbudget wäre ein schöner Wasserspielplatz. Dafür könnte man einen bereits bestehenden Spielplatz nutzen und diesen durch ein paar Wasserspiele erweitern.



GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Ein Spielplatz mit verschiedensten Betätigungsmöglichkeiten ist bereits im Haushaltsplan der Stadt Storkow (Mark) eingeplant. Der Spielplatz wird voraussichtlich hinter dem Restaurant „Da Gino“ in der Schloßstraße errichtet.



ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 7

29.2022	BEPFLANZUNG DES LIMSDORFER FRIEDHOFS AN DEN INNENSEITEN DER MAUER MIT PFLEGELEICHTEN, NICHT LAUB ABWERFENDEN, BÄUMEN ODER HECKEN
BESCHREIBUNG:	
Bepflanzung des Limsdorfer Friedhofs an den Innenseiten der Mauer mit pflegeleichten, nicht Laub abwerfenden, Bäumen oder Hecken! Der Friedhof ist von allen Seiten aus meiner Sicht zu offen. Die Bepflanzung könnte auch nur teilweise sein (falls zu teuer).	
GESCHÄTZTE KOSTEN: 4.000,00 EUR	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Nach Prüfung des zuständigen Fachamtes kommen zur Bepflanzung des Limsdorfer Friedhofs, Thuja-Pflanzen in Betracht und die Kosten hierfür werden sich auf etwa 4.000,00 EUR, bei einer Höhe von 60 bis 80 cm und einer Breite der Pflanzen von 1,30 m, belaufen. Die Kosteneinschätzung wurde von dem EinreicherIn des Vorschlages nicht angegeben. Für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) sind die Anschaffungskosten nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen.	
ZULASSUNG: JA	

30.2022	AUFSTELLEN/ERRICHTEN EINES HOLZPAVILLONS VOR DEM FRIEDHOF LIMSDORF – ANALOG SITZGELEGENHEIT „KULTURKONSUM“
BESCHREIBUNG:	
Aufstellen eines einfachen stabilen Holzpavillons, für eine Sitzgelegenheit (vor dem Friedhof). Ähnlich der Sitzgelegenheit an unserem „Kulturkonsum“. Die älteren Bewohner warten dort auf das Bäckerauto oder Fleischerauto und auch Touristen.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: 3.000,00 EUR	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Das zuständige Fachamt Bauen hat den Vorschlag geprüft und stellte fest, dass die Zuständigkeit des angegebenen Standortes bei der Stadt Storkow (Mark) liegt und die Kosten hierfür werden sich auf etwa 3.000,00 EUR belaufen. Vom/von der Einreichenden des Vorschlages wurde eine Kostenschätzung nicht angegeben. Für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) sind die Anschaffungskosten nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen.	
ZULASSUNG: JA	

31.2022

AUFSTELLEN VON 3 BIS 4 HOLZBÄNKEN AUS HALBEN BAUMSTÄMMEN ENTLANG DES RADWEGES IN RICHTUNG BLOCKSBERG BIS ZUM WALDRAND BEI LIMSDORF

BESCHREIBUNG:

Aufstellen oder Errichten von einfachen Holzbänken aus halben Baumstämmen entlang des Radweges in Richtung Blocksberg (3-4 Stk.) bis zum Waldrand bei Limsdorf. Viele gehen dort spazieren.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 3.200,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Das zuständige Fachamt hat den Vorschlag geprüft. Die Prüfung ergab, dass der angegebene Standort in der Zuständigkeit der Stadt Storkow (Mark) liegt und sich die Anschaffungskosten für 3 bis 4 Holzbänke auf etwa 2.400,00 EUR bis 3.200,00 EUR belaufen werden. Die Kosteneinschätzung wurde von dem/der EinreicherIn des Vorschlages nicht angegeben. Für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) sind die Anschaffungskosten nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen.

ZULASSUNG: JA

32.2022

BAU EINES KLEINEN SPORTPLATZES (SPIELFLÄCHE) IN DER WOHNIEDLUNG DER THEODOR-STORM-STRASSE

BESCHREIBUNG:

Als VertreterInnen der Eltern von Kindern aus der Wohnsiedlung Theodor-Storm-Straße, möchten wir ein Projekt zum Bau eines kleinen Sportplatzes (Spielfläche) einreichen. Hinter dem letzten Block befindet sich ein großer Platz (Spielplatz), welcher durch den Abriss eines Gebäudes entstanden ist. Unsere Kinder spielen und toben sich jeden Tag dort aus. Natürlich wird dort auch regelmäßig Fußball gespielt. Aus diesen Grund möchten wir den bereits ausgetretenen Teil dieses Platzes weiterentwickeln. Kinder aus allen Wohnblöcken spielen auf den Spielplatz, Jungen im Alter von 5 bis 12 Jahren sind am zahlreichsten vertreten. Wir möchten für sie einen Mini-Fußballplatz (20 x 30 m) mit einem Tor zwischen den Bäumen bauen und auf der anderen Seite einen Basketballkorb aufstellen. Aus Sicherheitsgründen wünschen wir uns, hinter den Bäumen ein Netz, welches die jüngsten Kinder vom Mini-Fußballplatz zum Spielplatz trennt, damit dort nicht wie häufig vorgekommen, ein Ball die Jüngsten trifft. Es ist nicht möglich, jeden Tag auf den Sportplatz zu gehen, um dort Fußball zu spielen, da von uns Eltern keine Aufsicht erfolgen kann und es ist nicht immer möglich den Sportplatz zu betreten. Auch würden wir uns über eine Federwippe oder ein Karussell freuen. Wir glauben, dass die Umsetzung des Spielplatzes und die Erweiterung einen Teil des großen Platzes, als Mini-Fußballfeld aufgrund der großen Anzahl von Kindern notwendig ist. Der Spielplatz wird regelmäßig von ca. 15 bis 30 Kinder besucht, vor allem freitags und am Wochenende. Außerdem wird der Platz von Kindergartengruppen und Gruppen aus dem Hort besucht. Da es der einzige Spielplatz in der Gegend ist, kommen eine große Anzahl von Anwohnern und Kinder hierher. Wir hoffen an einer positiven Berücksichtigung unseres Projekts im Zusammenhang mit der großen Notwendigkeit, Kindern einen Platz für Sport und Spiel zu bieten. Uns ist bewusst, dass dieses Projekt sehr Kostenintensiv ist und würden uns freuen, wenn unser Projekt zumindest teilweise berücksichtigt wird.



GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Zuständigkeit der Fläche in der Theodor-Storm-Straße liegt bei der Storkower Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH und die Stadt Storkow (Mark) kann über diese Fläche nicht frei verfügen. Alle eingereichten Vorschläge, die den Standort Theodor-Storm-Straße betreffen, wurden an die Storkower Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH zur Kenntnisnahme und möglichen weiteren Bearbeitung weitergeleitet. Die weitergeleiteten Vorschläge sind von der Storkower Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH dankend erhalten worden und die eingereichten Vorschläge zum Bürgerbudget 2022 werden auch in der Planung berücksichtigt. Weiterhin wurde mitgeteilt, dass die Gestaltung der Wohnquartiere noch am Anfang der Planungsphase steht und die Planung zur Ausführung damit noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)

33.2022

GESCHWINDIGKEITSBEGRENZUNG IM BEREICH DER ERNST-THÄLMANN-STRASSE AUF 30 KM/H
BESCHREIBUNG:

Wir bitten höflich, um eine Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich der Ernst-Thälmann-Straße auf 30 km/h oder einen Fußgängerschutzweg zum Bahnhof, da viele Kinder und ältere Leute die Straße überqueren müssen. Der Grund der Idee besteht nur, weil viele KFZ-Besitzer nicht wissen was 50 km/h bedeuten. Dadurch würde sich auch der Lärmpegel drastisch in den Normalbereich begeben.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---**PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:**

Der Zuständigkeitsbereich liegt nicht bei der Stadt Storkow (Mark). Die Anordnung von Verkehrszeichen, Signalanlagen und Markierungen obliegt ausschließlich dem Zuständigkeitsbereich des Straßenverkehrsamtes. Der Vorschlag wurde an das zuständige Fachamt übergeben, um einen Antrag auf eine verkehrsrechtliche Anordnung beim Straßenverkehrsamt in dem vorgeschlagenen Bereich der Ernst-Thälmann-Straße auf 30 km/h zu stellen. Die Stellungnahme zu den Fußgängerschutzweg im Bereich der Ernst-Thälmann-Straße bis zum Bahnhof ist im nachfolgenden aufgeführt.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)

34.2022	FUßGÄNGERSCHUTZWEG IM BEREICH DER ERNST-THÄLMANN-STRASSE BIS ZUM BAHNHOF
BESCHREIBUNG:	
Wir bitten höflich, um eine Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich der Ernst-Thälmann-Straße auf 30 km/h oder einen Fußgängerschutzweg zum Bahnhof, da viele Kinder und ältere Leute die Straße überqueren müssen. Der Grund der Idee besteht nur, weil viele KFZ-Besitzer nicht wissen was 50 km/h bedeuten. Dadurch würde sich auch der Lärmpegel drastisch in den Normalbereich begeben.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Der Zuständigkeitsbereich liegt nicht bei der Stadt Storkow (Mark). Die Anordnung von Verkehrszeichen, Signalanlagen und Markierungen obliegt ausschließlich dem Zuständigkeitsbereich des Straßenverkehrsamtes. Der Vorschlag wurde an das zuständige Fachamt übergeben, um einen Antrag auf eine verkehrsrechtliche Anordnung beim Straßenverkehrsamt in dem vorgeschlagenen Bereich der Ernst-Thälmann-Straße bis zum Bahnhof zu stellen.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)	

35.2022	EINGEZÄUNTER HUNDEAUSLAUF MIT AGILITY EINHEITEN WIE Z.B. EINEN TUNNEL, EINER WIPPE ODER EINEN SLALOM
BESCHREIBUNG:	
Wir würden einen eingezäunten Hundeauslauf begrüßen. Eventuell mit ein paar Agility Einheiten wie z.B. einen Tunnel, einer Wippe oder einem Slalom.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Ein eingezäunter Hundeauslauf inklusive Agility Einheiten würde mehr als 20.000 EUR betragen und überschreitet die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR. Das Bauamt hat diesbezüglich entschieden, für den Vorschlag einen geeigneten Standort außerhalb des Bürgerbudgets zu realisieren, da die Nachfrage der BürgerInnen von Storkow (Mark) sichtliche Beachtung fand. Der Vorschlag wird in die künftige Planung aufgenommen und im Fachausschuss Bauen besprochen.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1	

36.2022

4 PAAR CARBON KINDERSKULL FÜR DIE STORKOWER RUDER-VEREINIGUNG 1919 E.V.

BESCHREIBUNG:

Während unserer mehr als 100jährigen Tradition haben wir in unserem Verein schon für einige erfolgreiche Sportler die Basis für ihre Laufbahn geschaffen. Wir sind sehr stolz darauf so manchen sogar noch als Mitglied in unserem Verein zu haben bzw. wieder neu zu begrüßen. Die Kinder- und Jugendarbeit hat neben der Freude, junge Menschen für unseren Sport zu begeistern, immer stetigen Vereinsnachwuchs gesichert. Nach der Wende wurde es in diesem früher recht regen Feld deutlich ruhiger. Seit zwei Jahren bauen wir nun, trotz widriger Umstände in der Corona-Pandemie, wieder erfolgreich eine Kindertrainingsgruppe auf. Neben dem eigentlichen Lernen der recht technischen Sportart soll die Teilnahme an Wettbewerben Anreize schaffen. Leider sind wir mit den Trainingsgeräten aus DDR-Zeiten nur bedingt konkurrenzfähig. Deshalb sollen 4 Paar Carbon Kinderskull angeschafft werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 1.800,00-2.000,00 Euro.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 2.000,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Räumlichkeiten der Storkower Ruder-Vereinigung 1919 e.V. können nur von den Mitgliedern des Vereins betreten und die Kinderskull für Zwecke des Rudersports nicht von der Allgemeinheit genutzt werden bzw. sind nicht öffentlich zugänglich.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe f)

37.2022	ERNEUERUNG BZW. BEFESTIGUNG DES FUß- & RADWEGES ZWISCHEN MÖLLENDORF ORTSAUSGANG & BEHRENSDORF ORTSEINGANG
BESCHREIBUNG:	
Erneuerung bzw. Befestigung des Rad- und Fußweges zwischen Möllendorf Ortsausgang und Behrendorf Ortseingang. Der Weg ist in einem katastrophalen Zustand, Loch an Loch. Um den Radtourismus in unserer Region attraktiver zu gestalten und um für die Einwohner auf den kürzesten Weg nach Wendisch Rietz zu gelangen.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Durchführung zur Erneuerung bzw. Befestigung des Rad- und Fußweges würde mehr als 20.000 EUR betragen und darf die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR nicht überschreiten. Weiterhin liegt die Zuständigkeit nicht bei der Stadt Storkow (Mark) sondern beim Landkreis Oder-Spree. Die Vorschläge wurden an das Fachamt Bauen zur Weiterleitung an den Landkreis Oder-Spree übergeben.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b) und Punkt 2. Abs. 1	

38.2022	ERNEUERUNG BZW. BEFESTIGUNG DES FUß- & RADWEGES ZWISCHEN MÖLLENDORF ORTSAUSGANG & BEHRENSDORF ORTSEINGANG
BESCHREIBUNG:	
Erneuerung bzw. Befestigung des Rad- und Fußweges zwischen Möllendorf Ortsausgang und Behrendorf Ortseingang. Der Weg ist in einem katastrophalen Zustand, Loch an Loch. Um den Radtourismus in unserer Region attraktiver zu gestalten und um für die Einwohner auf den kürzesten Weg nach Wendisch Rietz und Bad Saarow zur Arbeit zu gelangen.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Auch hier würde die Durchführung zur Erneuerung bzw. Befestigung des Rad- und Fußweges mehr als 20.000 EUR betragen und die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR darf nicht überschritten werden. Die Zuständigkeit liegt nicht bei der Stadt Storkow (Mark) sondern beim Landkreis Oder-Spree. Der Vorschlag wurde zur Weiterleitung an den Landkreis Oder-Spree, an das Fachamt Bauen übergeben.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1 und Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)	

39.2022	FAST FOOD RESTAURANT – FRANCHISENEHMER VON BURGER KING ZWISCHEN DER Q1 TANKSTELLE & ARAL TANKSTELLE ODER DAS GEBÄUDE GEGENÜBER VON DER Q1 TANKSTELLE
BESCHREIBUNG:	
<p>Ich stelle mir schon länger vor, dass ich oder ein anderer ein Fast Food Restaurant (Burger King) als Franchisenehmer hier in Storkow eröffnen könnte. Zwischen den beiden Tankstellen oder es könnte das Gebäude gegenüber von Q1 umgebaut werden. Es würde mehr Touristen bzw. Pendler die Region besuchen und dadurch ihr Geld hierlassen (Steuern). Die Standortlage wäre optimal und auch kein weiteres Fast Food Restaurant in der Nähe. Es wäre ein Anlaufpunkt für Jung und Alt.</p>	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
<p>Der vorgeschlagene Standort zwischen der Q1 Tankstelle und Aral Tankstelle sowie gegenüber von Q1 ist im Privatbesitz und die Stadt Storkow (Mark) kann über die Fläche nicht verfügen. Weiterhin würde die Maßnahme die Höhe des Budgets von maximal 20.000 EUR und die Folgekosten nach von mehr als 1.000 EUR jährlich überschreiten. Er würde außerdem gegen geltendes Recht (z.B. § 91 Brandenburger Kommunalverfassung – wirtschaftliche Betätigung der Gemeinden) verstoßen.</p>	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1, Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b), Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe g)	

40.2022	TURMFALKEN-WEBCAM AUF DEM WSSERTURM IN KEHRIGK
BESCHREIBUNG:	
<p>Auf dem Wasserturm in Kehrigk brüten regelmäßig Turmfalken. Eine Webcam auf das Nest, wäre meine Idee. Den Rest des Jahres könnte die Webcam die Landschaft übertragen.</p>	
GESCHÄTZTE KOSTEN: 500,00 EUR	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
<p>Das zuständige Fachamt hat den Vorschlag geprüft. Die Prüfung ergab, dass der angegebene Standort in der Zuständigkeit der Stadt Storkow (Mark) liegt und die Anschaffungskosten für die einmalige Installation der Webcam sich auf etwa 500,00 EUR belaufen. Die Internetverbindung zur Bildübertragung der Turmfalken wird auf etwa 20,00 EUR monatlich geschätzt. Die Kosteneinschätzung wurde vom Einreichenden des Vorschlages nicht angegeben. Für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) sind die Anschaffungskosten nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen.</p>	
ZULASSUNG: JA	

41.2022	BEPFLANZUNG STÄDTISCHER FLÄCHEN MIT EINHEIMISCHEN BÄUMEN IN DER RUDOLF-BREITSCHIED-STRASSE, ERNST-THÄLMANN-STRASSE, FÜRSTENWALDER STRASSE & WEITERE
BESCHREIBUNG:	
Storkow gegen den Klimawandel: Bepflanzung städtischer Flächen mit einheimischen Bäumen z.B. in der Rudolf-Breitscheid-Straße, Ernst-Thälmann-Straße, Fürstenwalder Straße und weitere.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Bepflanzung der Standorte Rudolf-Breitscheid-Str., Ernst-Thälmann-Str., Fürstenwalder Str. liegt ausschließlich im Zuständigkeitsbereich der Straßenmeisterei Beeskow, da es sich hier um Landes- und Bundesstraßen handelt und ist nicht dem Zuständigkeitsbereich der Stadt Storkow (Mark) zuordenbar. Der Vorschlag wurde an das zuständige Fachamt Bauen zur Weiterleitung an die Straßenmeisterei Beeskow, zur Kenntnisnahme und einer eventuellen Bearbeitung, übergeben.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)	

42.2022	BLUMENWIESEN FÜR INSEKTEN AUF ALLEN STÄDTISCHEN BANKETTEN ODER STRAßENBEGLEITENDEN FLÄCHEN
BESCHREIBUNG:	
Storkow blüht: Blumenwiesen für Insekten sind schön! Alle städtischen Banketten oder straßenbegleitende Flächen könnten so toll aussehen, wie die Fläche am Bahnhof.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Der Vorschlag „Blumenwiesen für Insekten auf allen städtischen Banketten oder straßenbegleitenden Flächen“ ist bereits im Haushaltsplan der Stadt Storkow (Mark) durch ein Blühwiesenkonzept eingeplant und wird derzeit vom zuständigen Fachamt erarbeitet. Der Vorschlag wird dementsprechend in die Vorschlagsliste mit aufgenommen.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 7	

43.2022	BLÜHWIESEN IN STORKOWER GÄRTEN MIT KOSTENLOSEN SAATGUT AN ALLE HAUSHALTE
BESCHREIBUNG:	
Blühwiesen in Storkower Gärten: Kostenloses Saatgut an alle Haushalte verteilen.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: 5.000,00 EUR	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Kosteneinschätzung wurde von der EinreicherIn des Vorschlages nicht angegeben. Für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) sind die Anschaffungskosten nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen. Weiterhin wurde der Vorschlag von Stadtverwaltung sachlich strukturiert, denn die Zustellung bzw. Verteilung sowie die Anschaffung des kostenlosen Saatgutes für alle Haushalte der Stadt Storkow (Mark) würde die maximale Höhe des Bürgerbudgets von 20.000,00 EUR jährlich überschreiten. Deshalb wurde die Bereitstellung von kostenlosem Saatgut für alle Haushalte der Stadt Storkow (Mark) auf 5.000,00 EUR festgelegt. Das kostenlose Saatgut kann von dem BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark), an einem zur Verfügung gestellten Standort, abgeholt und verteilt werden.	
ZULASSUNG: JA	

44.2022	GLASCONTAINER UNTERIRDISCH INSTALLIEREN
BESCHREIBUNG:	
Glascontainer unterirdisch installieren. Weniger Lärm für Anwohner und ästhetischer für den Stadtraum.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Der eingereichte Vorschlag einer unterirdischen Installation der Glascontainer ist bereits im Haushaltsplan der Stadt Storkow (Mark) für das Jahr 2021 auf den Burgparkplatz eingeplant. Die genannte Maßnahme wird damit in diesem oder nächsten Jahr umgesetzt und muss nicht über das Bürgerbudget realisiert werden.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 7	

45.2022	KOSTENLOSER RUFBUS
BESCHREIBUNG: Kostenloser Rufbus.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME: Die Unterhaltungskosten des Rufbusses sind bereits jährlich mit 70.000,00 EUR im Haushaltsplan der Stadt Storkow (Mark) veranschlagt. Diesbezüglich ist eine kostenlose Bereitstellung des Rufbusses nicht möglich, da es die Höhe des Bürgerbudgets von jährlich maximal 20.000,00 EUR überschreitet.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1	

46.2022	TOLLE & DAUERHAFT SCHÖNE SITZMÖBEL AM MARKT Z.B. LIEGEBÄNKE IN GRUPPEN
BESCHREIBUNG: Tolle und dauerhaft schöne Sitzmöbel am Markt z.B. Liegebänke in Gruppen.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME: Der angegebene Standort ist in einem Denkmalschutzbereich gelegen und bedarf einer Genehmigung bzw. Erlaubnis bei der zuständigen Denkmalbehörde. Hierbei ist das (Landes-) Denkmalschutzgesetz zu beachten. Innerhalb des Denkmalsbereiches sind alle Maßnahmen genehmigungspflichtig, die das historische Erscheinungsbild beeinflussen. Für eine denkmalrechtliche Genehmigung bedarf es darüber hinaus detailliertere Angaben bzw. Planung des Vorschlags und müssen als Gesamtkonzept beschlossen werden. Daran anschließend kann erst eine denkmalrechtliche Erlaubnis beantragt werden. Die Planungs- und Umsetzungskosten für das Gesamtkonzept zum Standort Markt würden die Höhe des maximalen Budgets von 20.000 EUR überschreiten.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1, Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe g)	

47.2022

MEHRGENERATIONENSPIEL- & SPORTPLATZ AN WANDERWEGEN, BADESTELLEN ODER AUSFLUGSPUNKTEN – ANALOG STADTPARK FÜRSTENWALDE

BESCHREIBUNG:

Mein Vorschlag ist ein Mehrgenerationenspiel- und Sportplatz bestehend aus locker verteilten Sportgeräten für alle Altersgruppen analog der Geräte im Stadtpark Fürstenwalde. Die verschiedenen Spiel- und Sportgeräte können an Wanderwegen, Badestellen oder Ausflugspunkten, wie z.B. der Düne oder dem alten Hundepplatz, aufgestellt werden. Ein Beispielbild habe ich beigefügt. Die robusten Anlagen können ohne großen Aufwand jahrzehntelang genutzt werden und sind bei Wanderern, sportlichen Gruppen oder Familien ein beliebter Zwischenstopp.



GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Ein Mehrgenerationenspiel- und Sportplatz ist bereits im Haushaltsplan zu der Maßnahme „Strand für Alle“ in Karlslust eingeplant. Im Haushaltsplan zu der genannten Maßnahme ist nicht nur die Erneuerung des Strandes vorgesehen, sondern auch die verschiedensten Betätigungsmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und ältere Menschen. Die Planungsarbeiten sind bereits abgeschlossen und durch die Stadtverordneten beschlossen worden.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 7

48.2022	DACHBEGRÜNUNG DER BUSHALTESTELLEN IM STADTBEREICH
BESCHREIBUNG:	
Dachbegrünung der Bushaltestellen im Stadtbereich. Kosten variieren je nach Menge der Objekte. Auftrag sollte regional vergeben werden (z.B. happylandscape, Garten- und Landschaftsbau).	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Umrüstung aller Bushaltestellen im Stadtbereich würde mehr als 20.000 EUR betragen und würde die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000,00 EUR überschreiten. Der Vorschlag wurde an das zuständige Fachamt, für den Fachausschuss Bauen zur Besprechung und Kenntnisnahme sowie einer eventuellen Berücksichtigung für zukünftige Vorhaben, weitergeleitet.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1	

49.2022	BETONTISCHTENNISPLATTE IM THEODOR-STORM-VIERTEL ODER IN DER THEODOR-FONTANE-STRASSE
BESCHREIBUNG:	
Betontischtennisplatte im Theodor-Storm-Viertel oder in der Theodor-Fontane-Straße. Kostenschätzung ca. 2.700,00 EUR.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Zuständigkeit der Fläche in der Theodor-Storm-Straße liegt bei der Storkower Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH und die Stadt Storkow (Mark) kann über diese Fläche nicht frei verfügen. Alle eingereichten Vorschläge, die den Standort Theodor-Storm-Straße und die Theodor-Fontane-Straße betreffen, wurden an die Storkower Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH zur Kenntnisnahme und möglichen weiteren Bearbeitung weitergeleitet. Die weitergeleiteten Vorschläge sind von der Storkower Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH dankend erhalten worden und die eingereichten Vorschläge zum Bürgerbudget 2022 werden bei der Gestaltung der Wohnquartiere in der Planungsphase berücksichtigt. Die Planungsphase befindet sich derzeit noch am Anfang und wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)	

50.2022

INFOABENDE ZU MEDIENERZIEHUNG ALS ELTERNABENDE ODER VOTRAGSREIHE

BESCHREIBUNG:

Infoabende zur Medienerziehung. Als Elternabende oder Vortragsreihe zu Themen der Mediennutzung. Im Rahmen des letzten Jahres hat der Medienkonsum der Jugendlichen deutlich zugenommen. Geschulte ReferentInnen geben Informationen zur Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen und Empfehlungen zur Medienerziehung in der Familie. Themen sind:

- Fernsehen und Streaming
- Internet und Surfen
- Computerspiele
- Smartphone und soziale Netzwerke
- Medien und Familien

Ein Anbieter wäre: <https://eltern-medien-beratung.de/elternabend>

Gefördert beträgt der Eigenanteil pro Veranstaltung 40,00 Euro, plus eventuelle Raummiete und Werbekosten. Geschätzte Kosten des Eigenanteil für 5 Elternabende wären 200,00 Euro.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 200,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Räumlichkeiten müssten dauerhaft angemietet werden. Die vorgeschlagenen Angebote wären nur von Eltern der Stadt Storkow (Mark) nutzbar, da die Vortragsreihen für Zwecke der Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen zur Medienerziehung in der Familie gedacht sind und nicht von der Allgemeinheit (Alleinstehende etc.) genutzt werden könnten. Sie sind somit nicht öffentlich zugänglich. Der Vorschlag wurde an das entsprechende Fachamt zur Kenntnisnahme und eventuellen Bearbeitung weitergeleitet. Weiterhin wurde daraufhin gewiesen, dass ab dem 21. Juli 2021 ein Medienpädagoge, Herr Axel Grossmann, in der Bibliothek der Stadt Storkow (Mark) vor Ort beschäftigt sein wird. Damit werden z.B. Elterninformationsabende zur Medienerziehung und die Betreuung der Kinder- und Jugendprojekte abgedeckt. Ansprechpartner zu den Medienpädagogen und weitere Auskünfte erteilt die Leiterin der Bibliothek Petra Kather unter der Telefonnummer 033678-73642 oder per Mail bibliothek@storkow.de.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe e) und Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe f)

51.2022	2 BIS 3 LIEGEBÄNKE/RELAXBÄNKE FÜR DIE BADEWIESE IN GÖRSDORF
BESCHREIBUNG:	
<p>Ich würde mir 2 oder 3 Liegebänke bzw. Relax Bänke für die Badewiese in Görzdorf wünschen. Bisher stehen dort leider nur 2 normale Bänke die bei schönen Wetter immer besetzt sind. Der Strand ist ein wunderschöner Ort zum Verweilen von Storkower und für Touristen.</p>	
GESCHÄTZTE KOSTEN: 5.000,00 EUR	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
<p>Die Kosteneinschätzung wurde von der/dem EinreicherIn des Vorschlages nicht angegeben. Für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) sind die Anschaffungskosten nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen. Das zuständige Fachamt hat den Vorschlag geprüft und die Prüfung ergab, dass der angegebene Standort in der Zuständigkeit der Stadt Storkow (Mark) liegt und die Anschaffungskosten für 2 bis 3 Liegebänke bzw. Relaxbänke sich auf etwa maximal 5.000,00 EUR belaufen werden.</p>	
ZULASSUNG: JA	

52.2022	MATERIAL FÜR DAS KUTSCHENHÄUSCHEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR IN ALT STAHNSDORF
BESCHREIBUNG:	
<p>Material für das Kutschenhäuschen in Alt Stahnsdorf. Ein Kutschenhäuschen wäre eine super Sache, da dann die Geschichte der Feuerwehr und des Ortes ausgestellt werden kann und für die Nachwelt erhalten bleibt.</p>	
GESCHÄTZTE KOSTEN: 1.600,00 EUR	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
<p>Identische und ähnliche Vorschläge werden von der Stadtverwaltung und in Absprache mit den Einreichern zusammengefasst und es wurde der Vorschlag mit der Nr. 52.2022 mit dem eingereichten Vorschlag mit der Nr. 62.2022 zusammengelegt, da es sich hierbei um ein identisches Projekt handelt. Durch die Strukturierung der Stadtverwaltung wurden beide Vorschläge unter der Nr. 52.62.2022 „Material für Spritzenhaus/Kutschenhäuschen in Alt Stahnsdorf“ gelistet. In dem eingereichten Vorschlag mit der Nr. 52.2022 wurde eine Kostenschätzung über Material für ein Kutschenhäuschen in Alt Stahnsdorf nicht angegeben. Jedoch die Angabe der Kosten in dem Vorschlag mit der Nr. 62.2022 „Spritzenhaus in Alt Stahnsdorf“ in Höhe von 1.600,00 EUR und diese wurden durch das zuständige Fachamt geprüft. Das Fachamt hat die Anschaffungskosten für das Material des Spritzenhauses bzw. Kutschenhäuschen in der Höhe von 1.600,00 EUR zugelassen.</p>	
ZULASSUNG: JA	

53.2022	MOBILER BLITZER IN DER HEINRICH-HEINE-STRASSE
BESCHREIBUNG:	
Einen mobilen Blitzer in der Heinrich-Heine-Straße, da die Zone 30 zu oft missachtet wird. Die Anschaffungskosten würden sich sehr bald rentieren.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: 50.000,00 EUR	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Neuanschaffung eines mobilen Blitzers würde etwa 50.000,00 EUR bis 80.000,00 EUR kosten und würde die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR überschreiten. Der mobile Blitzer müsste nach den Bestimmungen des Eichgesetzes, zugelassen sein. Zu den Anschaffungskosten zählen auch Anschaffungsnebenkosten wie z.B. die Aus- und Weiterbildung des Personals, diese Nebenkosten bleiben hierbei unberücksichtigt, da das maximale Budget für einen Vorschlag bereits überschritten ist. Darüber hinaus müsste die Stadt Storkow (Mark) ein Antragsverfahren auf finanzielle Leistungsfähigkeit beim Ministerium des Inneren und für Kommunales stellen.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1	

54.2022	STRABENBELEUCHTUNG FÜR DIE STRASSE AM KANAL IM BEREICH „ROSENGARTEN“ BIS ZUM DAMALIGEN JUGENDCLUB
BESCHREIBUNG:	
Eine Straßenbeleuchtung für die Straße am Kanal. Vor der Wende lagen bereits Kabel im Bereich des heutigen „Rosengarten“ bis zum damaligen Jugendclub.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Ausbaumaßnahme einer Straßenbeleuchtung an dem vorgeschlagenen Standort würde mehr als 20.000 EUR betragen und die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR überschreiten. Weiterhin würde es sich hierbei um eine neu auszubauende öffentliche Straße handeln. Gemäß dem Kommunalabgabengesetz und nach Einstufung der Straße, sind die Eigentümer der Grundstücke an den Kosten für die Straßenbeleuchtung zu beteiligen (Erschließungsbeitrag). Vor Beginn einer Baumaßnahme werden die Eigentümer über die Erschließung informiert und tragen somit die Entscheidung zur Umsetzung der Maßnahme.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1	

55.2022

**ERRICHTUNG VON STÖRCHENNESTERN IN DER STADT & IN DEN ORTSTEILEN SOWIE
INSTALLATION VON STORCHEN-WEBCAM'S AN EINZELNEN STANDORTEN**

BESCHREIBUNG:

Errichtung von Storchennestern in der Storchentadt Storkow und den Ortsteilen.

„Ein Storki kommt selten allein!“

- Standort: in jedem Ortsteil ein Storchennest
- benötigte Materialien: alte Laternenpfähle und Laternenmasten oder Baumstämme
→ vorhandene Storchennester können natürlich genutzt werden
- Korb aus Metall oder vielleicht auch Almetall
- Kosten: - ca. 500 € pro Korb
- Folgekosten: für die Pflege und Instandhaltung NABU anfragen

→ Zusammenarbeit mit NABU: dieser unterstützt mit Knowhow und auch finanziell

Storkow als Storchentadt attraktiver machen und touristisch aufwerten.

Storki-live: Webcam an einzelnen Standorten für Website der Stadt

→ auch für Schulunterricht in aller Welt nutzbar/Forschungszwecke als Beobachtungsgrundlage

GESCHÄTZTE KOSTEN: 17.360,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Kosteneinschätzung ist für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen. Die Anschaffungskosten und die Installation je Ortsteil für die Webcam werden einmalig auf etwa 500,00 EUR (insgesamt 7.000,00 EUR - 14 Ortsteile x 500,00 EUR) belaufen und die Internetverbindung zur Bildübertragung der Störche beträgt in etwa 20,00 EUR monatlich (insgesamt 280,00 EUR p. M. / 3.360,00 EUR p. J. – 14 Ortsteile x 20,00 EUR). Hinzugerechnet werden die vorgeschlagenen Storchennester von insgesamt 7.000,00 EUR (500,00 EUR x 14 Ortsteile). Daraus resultiert eine Gesamtsumme des zur Abstimmung zugelassenen Vorschlags in Höhe von maximal 17.360,00 €.

ZULASSUNG: JA

56.2022	NACHBARSCHAFTSGARTEN ZUM VERWEILEN, ZUSAMMENKOMMEN & GEMEINSCHAFTLICHEN GÄRTNERN IM FRIEDENSDORF STORKOW
<p>BESCHREIBUNG:</p> <p>Wir wünschen uns im Friedensdorf in Storkow einen Nachbarschaftsgarten zum Verweilen, Zusammenkommen und gemeinschaftlichen Gärtnern. Der Garten soll für jeden offenstehen und mit außergewöhnlichen Objekten gemeinsam gestaltet werden (ein Klavier bepflanzt etc.). Kosten ca. 10.000,00 Euro.</p>	
<p>GESCHÄTZTE KOSTEN: 10.000,00 EUR</p>	
<p>PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:</p> <p>Die Zuständigkeit der Fläche im Friedensdorf in Storkow liegt bei dem Verein Friedensdorf Storkow e.V. und die Stadt Storkow (Mark) kann über diese Fläche nicht frei verfügen. Die Zuständigkeit ist dem Friedensdorf Storkow e.V. zuordenbar, da dieser der Erbbaupächter ist. Der Erbbaupächter ist dem Grundstückseigentümer gleichzusetzen. Somit ist das betroffene Grundstück wie ein privates Grundstück zu behandeln und unterliegt somit nicht in der Verfügungsgewalt der Stadt Storkow (Mark). Weiterhin können nur Bewohner des Friedensdorfes die Bücherzelle benutzen, da es sich wie oben beschrieben, um ein privates Grundstück handelt und nicht von der Allgemeinheit genutzt werden kann bzw. er nicht der Öffentlichkeit zugänglich ist. Die Entscheidung über eine Finanzierung bzw. Durchführung liegt ausschließlich beim Friedensdorf Storkow e.V. Alle eingereichten Vorschläge die den Bereich Friedensdorf betreffen, wurden an den Verein Friedensdorf Storkow e.V. zur Kenntnisnahme weitergeleitet.</p>	
<p>ZULASSUNG: NEIN</p>	
<p>Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b), Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe f)</p>	

57.2022

NÄHWERKSTATT ZUR DURCHFÜHRUNG VON WORKSHOPS IM FRIEDENSDORF STORKOW

BESCHREIBUNG:

Wir wünschen uns für das Friedensdorf in Storkow eine Nähwerkstatt, um dort Workshops zum Thema Handarbeiten durchzuführen. Wir würden auch gerne aus alten Planen der Burg Taschen, Portemonnaies und ähnliches für die Stadt nähen. Angedacht ist, die Taschen mit typischen Sehenswürdigkeiten der Stadt zu bedrucken (Büffelkopf, Hebebrücke etc.) und sie gegen eine Spende in der Touristeninformation zu verkaufen. Dafür haben wir auch schon einfache Stofftaschen hergestellt. Kosten für eine Industrienähmaschine und anderes Werkzeug 4.000,00 Euro.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 4.000,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Zuständigkeit der Fläche im Friedensdorf in Storkow liegt bei dem Verein Friedensdorf Storkow e.V. und die Stadt Storkow (Mark) kann über diese Fläche nicht frei verfügen und darüber hinaus darf es sich um keine dauerhafte Maßnahme handeln. Die Zuständigkeit ist dem Friedensdorf Storkow e.V. zuordenbar, da dieser der Erbbaupächter ist. Der Erbbaupächter ist dem Grundstückseigentümer gleichzusetzen. Somit ist das betroffene Grundstück wie ein privates Grundstück zu behandeln und unterliegt somit nicht in der Verfügungsgewalt der Stadt Storkow (Mark). Weiterhin können nur Bewohner des Friedensdorfes die Bücherzelle benutzen, da es sich wie oben beschrieben, um ein privates Grundstück handelt und nicht von der Allgemeinheit genutzt werden kann bzw. er nicht der Öffentlichkeit zugänglich ist. Die Entscheidung über eine Finanzierung bzw. Durchführung liegt ausschließlich beim Friedensdorf Storkow e.V. Alle eingereichten Vorschläge die den Bereich Friedensdorf betreffen, wurden an den Verein Friedensdorf Storkow e.V. zur Kenntnisnahme weitergeleitet.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b), Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe e), Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe f)

58.2022

**BEGRÜNTER CAMPER/BUS ALS BÜCHERZELLEN MIT
KINDERBUCHHECKE/SPIELTAUSCHECKE IM FRIEDENSDORF STORKOW**

BESCHREIBUNG:

Wir wünschen uns für das Friedensdorf eine bzw. zwei Bücherzellen. Am liebsten wäre uns ein alter Camper oder ein alter Bus, der begrünt und in den eingestiegen werden, um sich dort in Ruhe Bücher auszusuchen. Eine separate Kinderbuchecke bzw. eine Spieletauschecke sollten auch integriert sein. Kosten ca. 3.000,00 Euro.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 3.000,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Zuständigkeit der Fläche im Friedensdorf in Storkow liegt bei dem Verein Friedensdorf Storkow e.V. und die Stadt Storkow (Mark) kann über diese Fläche nicht frei verfügen. Die Zuständigkeit ist dem Friedensdorf Storkow e.V. zuordenbar, da dieser der Erbbaupächter ist. Der Erbbaupächter ist dem Grundstückseigentümer gleichzusetzen. Somit ist das betroffene Grundstück wie ein privates Grundstück zu behandeln und unterliegt somit nicht in der Verfügungsgewalt der Stadt Storkow (Mark). Die Entscheidung über eine Finanzierung bzw. Durchführung liegt ausschließlich beim Friedensdorf Storkow e.V. Alle eingereichten Vorschläge die den Bereich Friedensdorf betreffen, wurden an den Verein Friedensdorf Storkow e.V. zur Kenntnisnahme weitergeleitet.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b), Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe f)

59.2022	GESTALTUNG & ERWEITERUNG DER OUTDOOR FITNESSGERÄTE IM FRIEDENSDORF STORKOW
BESCHREIBUNG:	
Wir wünschen uns für das Friedensdorf eine Erweiterung unserer Outdoor Fitnessgeräte. Es steht schon ein Gerät und es wäre schön die Möglichkeiten die Geräte attraktiver zu gestalten und erweitern zu können. Kosten 20.000 Euro.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: 20.000,00 EUR	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Zuständigkeit der Fläche im Friedensdorf in Storkow liegt bei dem Verein Friedensdorf Storkow e.V. und die Stadt Storkow (Mark) kann über diese Fläche nicht frei verfügen. Die Zuständigkeit ist dem Friedensdorf Storkow e.V. zuordenbar, da dieser der Erbbaupächter ist. Der Erbbaupächter ist dem Grundstückseigentümer gleichzusetzen. Somit ist das betroffene Grundstück wie ein privates Grundstück zu behandeln und unterliegt somit nicht in der Verfügungsgewalt der Stadt Storkow (Mark). Die Entscheidung über eine Finanzierung bzw. Durchführung liegt ausschließlich beim Friedensdorf Storkow e.V. Alle eingereichten Vorschläge die den Bereich Friedensdorf betreffen, wurden an den Verein Friedensdorf Storkow e.V. zur Kenntnisnahme weitergeleitet.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)	

60.2022	TRIMM-DICH-PFAD MIT VERSCHIEDENEN STATIONEN AN LAUFSTRECKEN Z.B. AN DER DÜNE
BESCHREIBUNG:	
Trimm-Dich Pfad mit verschiedenen Stationen zur körperlichen Ertüchtigung an den Laufstrecken wie z.B. an der Düne.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Der angegebene Standort der Binnendüne befindet sich im Naturschutzgebiet und die restliche Waldfläche ist in einem Landschaftsschutzgebiet gelegen und bedarf einer Genehmigung der zuständigen Unteren Naturschutz Behörde.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe g)	

61.2022

PFLASTERAUSTAUSCH VOR DEM EINGANG ZUM RATHAUS

BESCHREIBUNG:

Das Pflaster vor dem hinteren Eingang zum Rathaus müsste dringend ausgetauscht werden. Für ältere Menschen ist es sehr schwierig über die unebenen Steine ins Rathaus zu gelangen. Besucher des Rathauses können leicht umknicken und sich verletzen.

Standort: <https://goo.gl/maps/ZdsMVhGEQvq9sKEx6>

Eine Kostenschätzung kann ich nicht abgeben. Folgekosten entstehen nicht.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Der angegebene Standort ist in einem Denkmalschutzbereich gelegen und bedarf einer Genehmigung bzw. Erlaubnis bei der zuständigen Denkmalbehörde. Hierbei ist das (Landes-) Denkmalschutzgesetz zu beachten. Innerhalb des Denkmalbereiches sind alle Maßnahmen genehmigungspflichtig, die das historische Erscheinungsbild beeinflussen. Für eine denkmalrechtliche Genehmigung bedarf es darüber hinaus detailliertere Angaben bzw. Planung des Vorschlags und muss beschlossen werden. Daran anschließend kann erst eine denkmalrechtliche Erlaubnis beantragt werden. Der Vorschlag wird in in die künftige Planung aufgenommen und im Fachausschuss Bauen besprochen.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe g)

62.2022

MATERIAL FÜR SPRITZENHAUS DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR IN ALT STAHNSDORF

BESCHREIBUNG:

Wir, die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr in Alt Stahnsdorf, sind sehr Traditionsbewusst und uns liegt auch viel an den alten Werten. Deswegen sind wir auch stolz auf unsere Jugendabteilung, der wir gerne unser Wissen und die Traditionen der Feuerwehr weitergeben möchten. Dies zeigen auch die Kameradinnen und Kameraden, indem sie als Jugendwart/-in ihre Aufgabe als Ausbilder/-in wahrnehmen. Diese vier Kameradinnen und Kameraden erfüllen ihre Aufgaben gewissenhaft und mit viel Freude. Aus den besagten Gründen haben wir auch ein „kleines Feuerwehrmuseum“ in unserer Fahrzeughalle. Dort haben wir unter anderem alte Feuerwehrhelme, Werkzeuge, Gerätschaften und wasserführende Armaturen, wie z.B. Strahlrohre, die auch heute noch zum Teil Anwendung finden. Ebenso dürfen wir auch eine alte Handdruckspritze zu unserem Inventar zählen, welche wir mit Hingabe hegen und pflegen. Auch zu Ausstellungen für alte Feuerwehrentechnik waren wir mit der Handdruckspritze, welche großes Gefallen bei den Zuschauern gefunden hat. Diese Traditionen und die alte Feuerwehrentechnik wollen wir den Bürgerinnen und Bürgern von Alt Stahnsdorf und unseren Gästen gerne näherbringen. Leider steht die Feuerwehrkutsche momentan einsam in der ehemaligen Leichenhalle von Alt Stahnsdorf, wo sie keiner anschauen kann. Nach langem Überlegen kam uns die Idee mit einem kleinen „Spritzenhaus“ für unsere Handdruckspritze, welches wir gerne in der Nähe der Hauptstraße errichten möchten. Eine entsprechende Anfrage an die Stadt Storkow (Mark) wurde schon letztes Jahr gestellt und für gut befunden. Ohne Geld geht jedoch leider nichts, deshalb möchten wir z.B. den Bauantrag aus Eigenmitteln bezahlen, um die Stadt etwas zu entlasten. Ebenso sammeln wir schon fleißig Baumaterialien für das Spritzenhaus, um auch die Kosten niedrig zu halten. Unter anderem haben wir schon Schaufenster für eine Seitenwand, wodurch die Handdruckspritze angeschaut werden soll. Auch viel Eigenleistung soll in den Bau des ansonsten geschlossenen Gebäudes einfließen. Trotz Eigenmitteln und Sachspenden finden sich immer noch Arbeitsleistungen und Baumaterialien die bezahlt werden müssen. Aus diesen Gründen und für das Projekt „Spritzenhaus Alt Stahnsdorf“ würden wir uns freuen über einen Zuschuss in einer geschätzten Höhe von 1.600,00 Euro oder über jede Zuwendung aus dem Fördertopf des Storkower Bürgerbudget 2022.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 1.600,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Identische und ähnliche Vorschläge werden von der Stadtverwaltung und in Absprache mit den Einreichern zusammengefasst und es wurde der Vorschlag mit der Nr. 62.2022 mit dem eingereichten Vorschlag mit der Nr. 52.2022 zusammengelegt, da es sich hierbei um das identische Projekt handelt. Durch die Strukturierung der Stadtverwaltung wurden beide Vorschläge unter der Nr. 52.62.2022 „Material für Spritzenhaus/Kutschenhäuschen in Alt Stahnsdorf“ gelistet. In dem eingereichten Vorschlag mit der Nr. 52.2022 wurde eine Kostenschätzung über Material für ein Kutschenhäuschen in Alt Stahnsdorf nicht angegeben. Jedoch wurden die Kosten in dem Vorschlag mit der Nr. 62.2022 „Spritzenhaus in Alt Stahnsdorf“ mit 1.600,00 EUR geschätzt und durch das zuständige Fachamt geprüft. Das Fachamt hat die Anschaffungskosten für das Material des Spritzenhaus bzw. Kutschenhäuschen in der Höhe von 1.600,00 EUR zugelassen.

ZULASSUNG: JA**63.2022 AUSLAUFGEBIET FÜR HUNDE OHNE LEINENZWANG****BESCHREIBUNG:**

Ein Auslaufgebiet für Hunde ohne Leinenzwang.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---**PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:**

Der Vorschlag wurde mit einer Liste über gesammelte Unterschriften der BürgerInnen von Storkow (Mark) eingereicht. Da die Nachfrage der BürgerInnen von Storkow (Mark) sichtliche Beachtung fand, hat das Bauamt entschieden, für den Vorschlag einen geeigneten Standort außerhalb des Bürgerbudgets zu realisieren. Einen Auslauf für Hunde ohne Leinenzwang würde auch hier mehr als 20.000 EUR kosten und überschreitet die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR. Der Vorschlag wird in die künftige Planung aufgenommen und im Fachausschuss Bauen besprochen.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1

65.2022

GESCHWINDIGKEITSBEGRENZUNG FÜR EINE SEITENSTRAÙE DER GROÙ SCHAUENER STRAÙE ZWISCHEN DEN GRUNDSTÜCKEN NR. 91 & Nr. 65

BESCHREIBUNG:

Meine Ideen:

1. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung für eine Seitenstraße der Groß Schauener Straße. Die Einfahrt zwischen den Grundstücken Nr. 91 und Nr. 65.
2. Beim zuständigen Kreisbetrieb für Straßen, sich für den Ausbau des Fuß- und Fahrradweges in der Groß Schauener Straße stark machen. Auch Radfahrer aus dem Storkower Ortsteilen Selchow, Schwerin, Görzdorf und Philadelphia und Gäste der Stadt verkehren täglich auf der stark befahrenen B246. Es sind täglich gefährliche Verkehrssituationen zu beobachten. Hier muss unbedingt gehandelt werden.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Der erste Vorschlag liegt nicht im Zuständigkeitsbereich der Stadt Storkow (Mark). Die Anordnung von Verkehrszeichen, Signalanlagen und Markierungen obliegt ausschließlich dem Zuständigkeitsbereich des Straßenverkehrsamtes. Das Fachamt hat mitgeteilt, dass bereits in der Vergangenheit mehrmals Anträge an das Straßenverkehrsamt zu dem oben genannten Bereich gestellt und vom Straßenverkehrsamt abgelehnt worden sind. Der Vorschlag wurde an das zuständige Fachamt übergeben, um einen erneuten Antrag auf eine verkehrsrechtliche Anordnung beim Straßenverkehrsamt in dem Bereich zu stellen.

Die Stellungnahme zu dem zweiten Vorschlag wird im nächsten Abschnitt erläutert.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)

66.2022

AUSBAU DES FUß- & FAHRRADWEGES IN DER GROß SCHAUENER STRAÙE – B246

BESCHREIBUNG:

Meine Ideen:

1. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung für eine Seitenstraße der Groß Schauener Straße. Die Einfahrt zwischen den Grundstücken Nr. 91 und Nr. 65.
2. Beim zuständigen Kreisbetrieb für Straßen, sich für den Ausbau des Fuß- und Fahrradweges in der Groß Schauener Straße stark machen. Auch Radfahrer aus dem Storkower Ortsteilen Selchow, Schwerin, Görzdorf und Philadelphia und Gäste der Stadt verkehren täglich auf der stark befahrenen B246. Es sind täglich gefährliche Verkehrssituationen zu beobachten. Hier muss unbedingt gehandelt werden.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Durchführung des zweiten Vorschlages zum Ausbau des Fuß- und Fahrradweges würde mehr als 20.000 EUR betragen und würde die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR überschreiten. Derzeit wird ein Wegekonzept erarbeitet und der Vorschlag durch das zuständige Fachamt dementsprechend in die Vorschlagsliste mit aufgenommen.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1

67.2022

GESTALTUNG DER AUßENFASSEDE DES BUSWARTEHÄUSCHEN´S IN GROß EICHHOLZ

BESCHREIBUNG:

„Schöner *WARTEN AUF DEN BUS* in Groß Eichholz“

Gestaltung der Außenfassade und dem Innenraum des Buswartehäuschen´s in Groß Eichholz.

Das Buswartehäuschen in Groß Eichholz braucht den Vergleich mit vielen ähnlichen Haltepunkten im Land Brandenburg nicht scheuen. Es wirkt grau und trostlos. Die perfekte Kulisse für eine Serie wie „Warten auf den Bus“. Doch das optische Erscheinungsbild des Buswartehäuschen´s mag so gar nicht zu dem kleinen lebhaften Storkower Ortsteil Groß Eichholz passen, der über ein gut funktionierendes Gemeinschaftsleben verfügt, in dem alle mit anpacken und damit das Leben zwischen alten Kiefern und blühenden Wiesen schöner machen. Mit unserem Projekt „Schöner *WARTEN AUF DEN BUS* in Groß Eichholz“ wollen wir Farbe ins Dorf bringen und vor allem unseren Kindern und Jugendlichen, die hier wochentags zu ihren Schulen aufbrechen, ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Geplant ist gemeinsam mit einem professionellen Künstler Fassade und Innenwände des Buswartehäuschens zu gestalten – mit Motiven, die in unsere Region passen. Welche das genau sind, wollen wir im Rahmen der Kinder- und Jugendbeteiligung gemeinsam mit unseren Jüngsten festlegen, die auch bei der Umsetzung des Projekts mitmachen sollen. Dabei werden sie natürlich tatkräftig von den „Großen“ unterstützt. Ein Projekt, bei dem das Dorf ein Stück schöner gemacht wird – und das den Zusammenhalt im Ort weiter stärkt. Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung wurden bereits erste Wünsche der Kinder und Jugendlichen abgefragt. Gern würden diese die Sitzbank erneuern und Motive, die typisch für unseren Ort sind, an die Fassade bringen: Wald, Eiche, Eichhörnchen, etc. Umgesetzt werden soll das Projekt im Sommer 2022. Wir haben im Rahmen einer ersten Kostenschätzung Kontakt zu einer auf Fassadenmotive spezialisierten Firma aufgenommen. Für die Gestaltung der Seitenflächen (16 m²) sowie der Frontfläche (10 m²) werden Kosten mit ca. 3.900,00 Euro netto angegeben. Abzüglich der Eigenleistung für die Grundierung der Flächen mit Fassadenfarbe verbleibt eine Summe von aktuell ca. 3.638,00 Euro brutto (inkl. 7% MwSt.) zzgl. 100 Euro für Grundierung und Material der Eigenleistung. Die benötigte Summe beträgt inkl. MwSt. 3.738,00 EUR.





GESCHÄTZTE KOSTEN: 3.738,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Das zuständige Fachamt hat den Vorschlag auf Zuständigkeit der Stadt Storkow (Mark) und die Schätzung der Kosten geprüft und diese ergab, dass der Standort in der Zuständigkeit bei der Stadt Storkow (Mark) liegt und die Kostenschätzung von 3.738,00 EUR in der Höhe zugelassen wird.

ZULASSUNG: JA

68.2022

BEPFLANZUNG MIT STRÄUCHERN & BÄUMEN IM INNENHOF DER THEODOR-STORM-STRASSE

BESCHREIBUNG:

68.2022 Bepflanzung mit Sträuchern und Bäumen im Innenhof in der Theodor-Storm-Straße.

69.2022 Bänke zum Sitzen in der Theodor-Storm-Straße.

70.2022 Wasseranschluss zum Bewässern mit Sicherheitsschloss in der Theodor-Storm-Straße.

71.2022 Einen Mähbalken o.ä., um nicht so tief mähen zu müssen und Kleinstlebewesen und das natürliche Ökosystem wiederherzustellen in der Theodor-Storm-Straße.

72.2022 Bienenweiden in allen Orten und die Grasflächen einfach stehen lassen.

73.2022 Offizieller Grillplatz auf der Festwiese.

74.2022 Mehrere Müllbehälter und Bänke an der Seepromenade in Richtung Stadt.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Zuständigkeit der Fläche in der Theodor-Storm-Straße liegt bei der Storkower Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH und die Stadt Storkow (Mark) kann über diese Fläche nicht frei verfügen. Alle eingereichten Vorschläge die den Standort Theodor-Storm-Straße und die Theodor-Fontane-Straße betreffen, wurden an die Storkower Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH per E-Mail zur Kenntnisnahme und möglichen weiteren Bearbeitung weitergeleitet. Die weitergeleiteten Vorschläge sind von der Storkower Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH dankend erhalten worden und die eingereichten Vorschläge zum Bürgerbudget 2022 werden bei der Gestaltung der Wohnquartiere in der Planungsphase berücksichtigt. Die Planungsphase befindet sich derzeit noch am Anfang und wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Die Vorschlagsnummern 69.2022, 70.2022 und 71.2022 benötigen keine weiteren Stellungnahmen, da diese wie die Vorschlagsnummer 68.2022 zu behandeln sind.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)

69.2022	BÄNKE ZUM SITZEN IN DER THEODOR-STORM-STRASSE
BESCHREIBUNG:	
68.2022 Bepflanzung mit Sträuchern und Bäumen im Innenhof in der Theodor-Storm-Straße.	
69.2022 Bänke zum Sitzen in der Theodor-Storm-Straße.	
70.2022 Wasseranschluss zum Bewässern mit Sicherheitsschloss in der Theodor-Storm-Straße.	
71.2022 Einen Mähbalken o.ä., um nicht so tief mähen zu müssen und Kleinstlebewesen und das natürliche Ökosystem wiederherzustellen in der Theodor-Storm-Straße.	
72.2022 Bienenweiden in allen Orten und die Grasflächen einfach stehen lassen.	
73.2022 Offizieller Grillplatz auf der Festwiese.	
74.2022 Mehrere Müllbehälter und Bänke an der Seepromenade in Richtung Stadt.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Vorschlagsnummer 69.2022 benötigt keine weitere Stellungnahme, da diese wie die Vorschlagsnummer 68.2022 zu behandeln ist.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)	

70.2022	WASSERANSCHLUSS MIT SICHERHEITSSCHLOSS IN DER THEODOR-STORM-STRASSE
BESCHREIBUNG:	
68.2022 Bepflanzung mit Sträuchern und Bäumen im Innenhof in der Theodor-Storm-Straße.	
69.2022 Bänke zum Sitzen in der Theodor-Storm-Straße.	
70.2022 Wasseranschluss zum Bewässern mit Sicherheitsschloss in der Theodor-Storm-Straße.	
71.2022 Einen Mähbalken o.ä., um nicht so tief mähen zu müssen und Kleinstlebewesen und das natürliche Ökosystem wiederherzustellen in der Theodor-Storm-Straße.	
72.2022 Bienenweiden in allen Orten und die Grasflächen einfach stehen lassen.	
73.2022 Offizieller Grillplatz auf der Festwiese.	
74.2022 Mehrere Müllbehälter und Bänke an der Seepromenade in Richtung Stadt.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Vorschlagsnummer 70.2022 benötigt keine weitere Stellungnahme, da diese wie die Vorschlagsnummer 68.2022 zu behandeln ist.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)	

71.2022	MÄHBALKEN O.Ä. UM DAS NATÜRLICHE ÖKOSYSTEM WIEDERHERZUSTELLEN IN DER THEODOR-STORM-STRASSE
BESCHREIBUNG:	
68.2022 Bepflanzung mit Sträuchern und Bäumen im Innenhof in der Theodor-Storm-Straße.	
69.2022 Bänke zum Sitzen in der Theodor-Storm-Straße.	
70.2022 Wasseranschluss zum Bewässern mit Sicherheitsschloss in der Theodor-Storm-Straße.	
71.2022 Einen Mähbalken o.ä., um nicht so tief mähen zu müssen und Kleinstlebewesen und das natürliche Ökosystem wiederherzustellen in der Theodor-Storm-Straße.	
72.2022 Bienenweiden in allen Orten und die Grasflächen einfach stehen lassen.	
73.2022 Offizieller Grillplatz auf der Festwiese.	
74.2022 Mehrere Müllbehälter und Bänke an der Seepromenade in Richtung Stadt.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Die Vorschlagsnummer 71.2022 benötigt keine weitere Stellungnahme, da diese wie die Vorschlagsnummer 68.2022 zu behandeln ist.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe b)	

72.2022	BIENENWEIDEN IN ALLEN ORTEN – GRÜNFLÄCHEN STEHEN LASSEN
BESCHREIBUNG:	
68.2022 Bepflanzung mit Sträuchern und Bäumen im Innenhof in der Theodor-Storm-Straße.	
69.2022 Bänke zum Sitzen in der Theodor-Storm-Straße.	
70.2022 Wasseranschluss zum Bewässern mit Sicherheitsschloss in der Theodor-Storm-Straße.	
71.2022 Einen Mähbalken o.ä., um nicht so tief mähen zu müssen und Kleinstlebewesen und das natürliche Ökosystem wiederherzustellen in der Theodor-Storm-Straße.	
72.2022 Bienenweiden in allen Orten und die Grasflächen einfach stehen lassen.	
73.2022 Offizieller Grillplatz auf der Festwiese.	
74.2022 Mehrere Müllbehälter und Bänke an der Seepromenade in Richtung Stadt.	
GESCHÄTZTE KOSTEN: ---	
PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:	
Der eingereichte Vorschlag ist bereits im zukünftigen Haushaltsplan der Stadt Storkow (Mark) eingeplant. Derzeit wird ein Blühwiesenkonzept erarbeitet und der Vorschlag durch das zuständige Fachamt dementsprechend in die Vorschlagsliste mit aufgenommen.	
ZULASSUNG: NEIN	
Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 7	

73.2022

OFFIZIELLER GRILLPLATZ AUF DER FESTWIESE

BESCHREIBUNG:

68.2022 Bepflanzung mit Sträuchern und Bäumen im Innenhof in der Theodor-Storm-Straße.

69.2022 Bänke zum Sitzen in der Theodor-Storm-Straße.

70.2022 Wasseranschluss zum Bewässern mit Sicherheitsschloss in der Theodor-Storm-Straße.

71.2022 Einen Mähbalken o.ä., um nicht so tief mähen zu müssen und Kleinstlebewesen und das natürliche Ökosystem wiederherzustellen in der Theodor-Storm-Straße.

72.2022 Bienenweiden in allen Orten und die Grasflächen einfach stehen lassen.

73.2022 Offizieller Grillplatz auf der Festwiese.

74.2022 Mehrere Müllbehälter und Bänke an der Seepromenade in Richtung Stadt.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Eine genauere Prüfung der einzelnen Kriterien und Voraussetzungen des Vorschlages ist nur zu gewährleisten, soweit eine detaillierte Beschreibung der Maßnahme angegeben wurde. Der eingereichte Vorschlag enthält keine weitere detaillierte Beschreibung und konnte diesbezüglich nicht berücksichtigt sowie genauer geprüft werden. Eine Feuerstelle bzw. ein Grillplatz auf der Festwiese ist bereits vorhanden.



ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 3. Abs. 3, Punkt 5. Abs. 3 Buchstabe g)

74.2022

AUFSTELLEN VON MÜLLBEHÄLTERN & BÄNKEN AN DER SEEPROMENADE

BESCHREIBUNG:

68.2022 Bepflanzung mit Sträuchern und Bäumen im Innenhof in der Theodor-Storm-Straße.

69.2022 Bänke zum Sitzen in der Theodor-Storm-Straße.

70.2022 Wasseranschluss zum Bewässern mit Sicherheitsschloss in der Theodor-Storm-Straße.

71.2022 Einen Mähbalken o.ä., um nicht so tief mähen zu müssen und Kleinstlebewesen und das natürliche Ökosystem wiederherzustellen in der Theodor-Storm-Straße.

72.2022 Bienenweiden in allen Orten und die Grasflächen einfach stehen lassen.

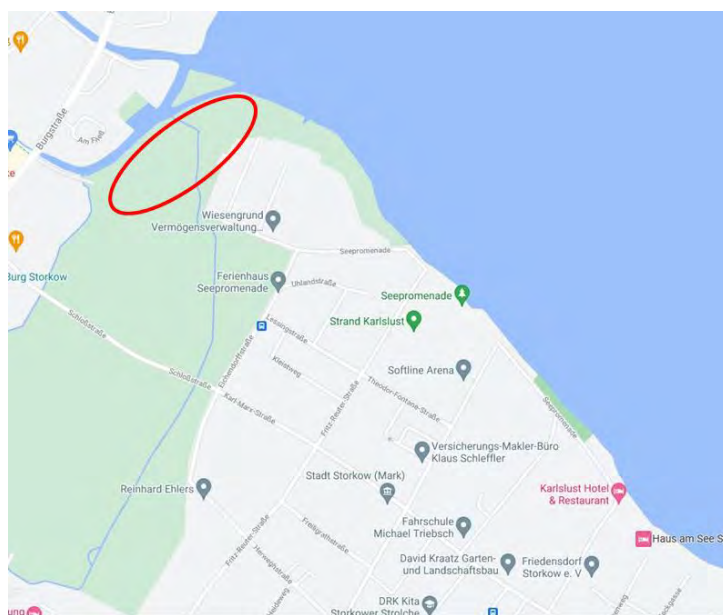
73.2022 Offizieller Grillplatz auf der Festwiese.

74.2022 Mehrere Müllbehälter und Bänke an der Seepromenade in Richtung Stadt.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 2.000,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Kosteneinschätzung wurde von der EinreicherIn des Vorschlages nicht angegeben. Für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) sind die Anschaffungskosten nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen. Die Anschaffungskosten werden sich hierfür insgesamt auf etwa 2.000,00 EUR belaufen. Davon beträgt der Teil für die Abfallbehälter etwa 400,00 EUR (je 200,00 EUR) und der Anteil für die Bänke etwa 1.600,00 EUR (je 800,00 EUR). Aus Sicht des Fachamtes kommen nur 2 Standorte je Bank und Abfallbehälter in Betracht, da der im Vorschlag beschriebene Standort weitläufig ist und sich auf dieser Strecke Bänke sowie Abfallbehälter bereits befinden. Sollte der Vorschlag genug Stimmen erhalten, werden die Bänke und Abfallbehälter im Bereich der Festwiese aufgestellt und liegen damit in der Zuständigkeit der Stadt Storkow (Mark).



ZULASSUNG: JA

75.2022

**GESTALTUNG UM DEN AUSSICHTSTURM AM SCHAPLOWWEG –
WETTERSCHUTZHÜTTE, INFO-TAFELN, ABFALLBEHÄLTER & SITZGELEGENHEITEN**

BESCHREIBUNG:

1. Wir stellen uns eine schöne Gestaltung um den Aussichtsturm am Schaplowweg vor. Für Einwohner und Touristen wäre eine Wetterschutzhütte eine Bereicherung. Wenn dann auch noch die Info-Tafeln, Abfallbehälter und Sitzgelegenheiten resistent gegen Vandalismus sein könnten (einschließlich Kontrollen dazu), wäre das sehr schön.
2. Wir wind Hundehalter wie viele andere Familien auch. Es ist gut, dass wir einen Hundestrand haben. Es wäre sowohl für Hundehalter als auch alle anderen Besucher des Karlsluster Strandes wesentlich entspannter, wenn der Hundestrand durch einen Zaun gesichert wäre.
Dass es möglich ist, haben wir in Wendisch Rietz gesehen. Alle Hundebesitzer zahlen Hundesteuer. Vielleicht kann ja ein Teil dieser Einnahme mit verwendet werden.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 6.000,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Zuständigkeit zu dem Vorschlag mit der Nr. 1 liegt bei der Stadt Storkow (Mark). Die Kosteneinschätzung zu dem Vorschlag, wurde von der EinreicherIn des Vorschlages nicht angegeben. Für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) sind die Anschaffungskosten nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen. Die Anschaffungskosten werden sich hierfür insgesamt auf etwa 6.000,00 EUR belaufen. Davon beträgt der Teil für die Info-Tafeln, die Abfallbehälter und Sitzgelegenheit etwa 1.000,00 EUR und der Anteil für die Wetterschutzhütte etwa 5.000,00 EUR. Die Stellungnahme zu dem Vorschlag Nr. 2 ist im nächsten Abschnitt erläutert.

ZULASSUNG: JA

76.2022

EINGEZÄUNTER HUNDESTRAND AM KARLSLUSTER BADESTRAND

BESCHREIBUNG:

1. Wir stellen uns eine schöne Gestaltung um den Aussichtsturm am Schaplowweg vor. Für Einwohner und Touristen wäre eine Wetterschutzhütte eine Bereicherung. Wenn dann auch noch die Info-Tafeln, Abfallbehälter und Sitzgelegenheiten resistent gegen Vandalismus sein könnten (einschließlich Kontrollen dazu), wäre das sehr schön.
2. Wir sind Hundehalter wie viele andere Familien auch. Es ist gut, dass wir einen Hundestrand haben. Es wäre sowohl für Hundehalter als auch alle anderen Besucher des Karlsruher Strandes wesentlich entspannter, wenn der Hundestrand durch einen Zaun gesichert wäre.
Dass es möglich ist, haben wir in Wendisch Rietz gesehen. Alle Hundebesitzer zahlen Hundesteuer. Vielleicht kann ja ein Teil dieser Einnahme mit verwendet werden.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Stellungnahme zu dem Vorschlag mit der Nr. 2 ist entsprechend dem Vorschlag 21.2022 und 24.2022 abzulehnen, da die Einzäunung eines Hundeauslaufgebietes an einer Badestelle am Strand mehr als 20.000 EUR betragen würde und somit die Höhe des Budgets von jährlich maximal 20.000 EUR überschreitet. Der angegebene Standort des Karlsruher Badestrandes liegt im Natur- und Umweltbereich und bedarf einer Genehmigung bzw. Erlaubnis bei der zuständigen Behörde. Da mehrere Vorschläge bezüglich eines Hundeauslaufgebietes eingereicht wurden, hat das Fachamt entschieden, für den Vorschlag einen geeigneten Standort außerhalb des Bürgerbudgets zu realisieren. Diesbezüglich werden die Vorschläge mit der Nr. 21.2022, 24.2022, 35.2022, 63.2022 und der Nr. 76.2022 in die künftige Planung aufgenommen und im Fachausschuss Bauen besprochen.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 2. Abs. 1

77.2022

EIN OUTDOOR-WORKOUT-KLETTERGERÜST FÜR JUGENDLICHE & ERWACHSENE AN DER SEEPROMENADE

BESCHREIBUNG:

Stellung eines Outdoor-Workout-Klettergerüsts für Jugendliche und Erwachsene auf einem öffentlichen gut zugänglichen freien Platz, wie z.B. in der Nähe des Spielplatzes für Kinder hinter der Europaschule an der Seepromenade.

Ziel: Förderung von Mobilität, Sport, Spaß und Kommunikation von Jugendlichen und Erwachsenen im Freien, als Gegenentwurf zum Vandalismus.

Details: Grundgerüst für Hänge- und Zugübungen mit verschiedenen Höhen von Klimmzugstangen und Barren- ähnlicher Teil für Stütz- und Druckübungen ohne demontierbaren Schnick-Schnack.

GESCHÄTZTE KOSTEN: ---

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Der eingereichte Vorschlag findet keine Berücksichtigung, da er bereits im Haushaltsplan zu der Maßnahme „Strand für Alle“ in Storkow Karlslust eingeplant ist. Der „Strand für Alle“ wird auf dem angegebenen Standortim Vorschlag errichtet werden. Im Haushaltsplan zu dem Vorhaben „Strand für Alle“ sind die verschiedensten Betätigungsmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und älteren Menschen vorgesehen. Die Planungsarbeiten sind bereits abgeschlossen und durch die Stadtverordneten beschlossen worden.

ZULASSUNG: NEIN

Bürgerbudgetrichtlinie Punkt 5. Abs. 7

78.2022

KLEINER SPIELPLATZ MIT BUDELKISTE FÜR DIE KINDER IM „GROßRAUM BAHNHOF STORKOW - KLEINER PARK NAHE BAHNHOF ECKE GRASNICKSTRASSE/BAHNHOF SALLEE

BESCHREIBUNG:

Um den von der Bürgermeisterin schon länger versprochenen Spielplatz zu bauen schlage ich vor, das Budget wenigstens für einen kleinen Spielplatz mit Buddelkiste für die Kinder im "Großraum Bahnhof Storkow" zu verwenden. Anbieten würde sich zum Beispiel der kleine Park nahe Bahnhof Ecke Grasnicksstraße/Bahnhofsallee. In den letzten Jahren kamen hier in den "Stadtteil" so viele Kinder hinzu, dass es höchste Zeit wäre.

GESCHÄTZTE KOSTEN: 5.000,00 EUR

PRÜFUNG/STELLUNGNAHME:

Die Zuständigkeit liegt bei der Stadt Storkow (Mark). Die Kosteneinschätzung zu dem Vorschlag, wurde von der EinreicherIn des Vorschlages nicht angegeben. Für BürgerInnen der Stadt Storkow (Mark) sind die Anschaffungskosten nicht schätzbar und diesbezüglich hat das entsprechende Fachamt der Stadtverwaltung die Kosteneinschätzung übernommen. Die Anschaffungskosten werden sich hierfür insgesamt auf etwa 5.000,00 EUR belaufen.

ZULASSUNG: JA